



Foto: F. Sams

hard 03/24

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde
Kindergarten-Song feierte Premiere



Mobilität & Sicherheit
Bus und Bahn werden immer beliebter



Wirtschaft
Familienfreundlichkeit als Prämisse



Soziales
Bäume für Neugeborene als Willkommensgruß



Sport
Nummer 1 im Junioren-Tennis kommt aus Hard

SPARKASSE 
Bregenz



**Jedes Haus hat
eine Geschichte.**

Erzähle sie weiter.

Reden wir übers
Sanieren
und mögliche
Förderungen

„Die Verbesserung des Bürger:innen-Service bleibt mir ein großes Anliegen.“

Liebe Harderinnen und Harder!

Ein bunter Fasching liegt hinter uns, was die traditionellen Harder Faschingsvereine auch heuer wieder auf die Beine gestellt haben, um kleine und große „Mäschgerle“ zu begeistern, ist beachtlich. Doch auch andere Harder Vereine haben mit tollen Veranstaltungen dafür gesorgt, dass das alemannische Brauchtum der Fasnat gepflegt wird. Dafür ein herzliches Dankeschön. Lesen Sie dazu auch die Nachberichte im Vereins- und Kulturteil dieser Ausgabe.

In dieser Ausgabe erhalten Sie auch einen Überblick über die wichtigsten Infrastrukturprojekte in diesem Jahr (Seite 4). Zentral ist hier nicht nur die Instandhaltung von Straßen und Leitungen, sondern auch die Verbesserung der Sicherheit. So wird heuer etwa der Kreuzungsbereich beim Postpartner „Frauenkram“ sicherer gestaltet und die Heimgartstraße bis zum Rathaus komplett erneuert.

Die Verbesserung des Bürger:innen-Service bleibt mir ein großes Anliegen: So lassen sich etwa mit der ID Austria Behördengänge einfach von zu Hause aus erledigen (Seite 5). Meldungen über Mängel im öffentlichen Raum wiederum können nun bequem über ein Online-Formular auf unserer Homepage an unseren Bauhof übermittelt werden. (Seite 4)



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger



Foto: Marcel Mayer

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	
■ Gemeinde Hard investiert 3,8 Mio. Euro in die Verbesserung der Infrastruktur	04
■ ID Austria erleichtert Behördenwege	05
■ Ein öffentliches WC für den Spielplatz Kiese	07
■ Bericht aus der Gemeindevertretung	08
■ Kindergarten-Song feierte Premiere	10
Mobilität & Sicherheit	
■ Feuerwehr zog Bilanz	12
■ Bus und Bahn werden immer beliebter	13
Umwelt & Nachhaltigkeit	
■ Sonnenstrom vom Dach: Häufige Fragen und Antworten rund um PV-Anlagen	14
■ Trinkwasser ist kostbar	15
Wirtschaft	
■ Familienfreundlichkeit als Prämisse	16
Soziales	
■ Bäume als Willkommensgruß für Neugeborene	17
Jugend & Familie	
■ Spaß in den Osterferien mit der OJA Hard	18
■ Neue Räumlichkeiten für Jugendliche	19
Vereine	
■ Harder Vereine im Faschingsfieber	20
■ Wachablöse beim Pensionistenverband	21
■ Bienenzuchtverein feiert Jubiläum	21
Sport	
■ Die Nummer 1 im Junioren-Tennis kommt aus Hard	23
■ Skiclub Hard lädt ein zum Ortsskirennen	24
Kultur	
■ Wohin mit dem Müll? Die Harder Schuttanlagen im Laufe der Zeit	25
■ Ein Freudentag für alle Mäschgerle	26
■ Suchbilder: Erkennen Sie diese Personen?	29
■ Braten im Visier der Wealloruschar	29
Termine / Service	
	30

Gemeinde Hard investiert 3,8 Mio. Euro in die Verbesserung der Infrastruktur

Im Jahr 2024 gibt es für die Abteilung Tiefbau der Gemeinde wieder viel zu tun: Neben Instandhaltungsarbeiten werden zahlreiche große Projekte in Angriff genommen, um die Straßen-, Kanal- und Wasserinfrastruktur für die Harderinnen und Harder weiter zu verbessern.

Im laufenden Jahr werden in mehreren Straßen umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Das wohl größte Projekt steht dabei im Bereich Heimgartstraße bis zum Kreuzungsbereich Hofsteigstraße-Sägwerkstraße an: In der Heimgartstraße erfolgt eine komplette Erneuerung der Fahrbahn, Brücke und Leitungen, der Kreuzungsbereich wiederum wird verkehrssicherer gestaltet. Alleine in dieses Projekt investiert die Gemeinde rund 1,1 Mio. Euro.

Bereits begonnen hat die Generalsanierung samt Leitungserneuerung in der Unterfeldstraße. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende April abgeschlossen sein.

Im Gebiet Bommen wird im Zuge der Quartiersentwicklung im Rabenweg mit einem Straßenneubau sowie Leitungsarbeiten begonnen, während in der Föhren-gasse Wasserleitungen erneuert werden.

Ein Projekt, das in Kooperation mit den ÖBB umgesetzt wird, betrifft das Bahnhofsareal: Hier sollen die Gestaltungsarbeiten abgeschlossen werden.

Investitionen in die Trinkwasserversorgung

Die beiden Trinkwasserpumpwerke in unserer Gemeinde nehmen unter den Infrastruktureinrichtungen eine besondere Stellung ein. Um die Versorgung mit



Foto: F. Sams

In die Technik der beiden Harder Trinkwasserpumpwerke wird regelmäßig investiert.

dem wichtigsten Lebensmittel sicherzustellen, sind laufende Instandhaltungsarbeiten und regelmäßige Investitionen notwendig. So auch beim Trinkwasserpumpwerk 3 an der Bregenzerach, wo Nachrüstungen der Wasseraufbereitung in Form einer UV-Anlage durchgeführt werden.

Kanalsanierung

Die im vergangenen Jahr begonnene Sanierung des Kanalnetzes wird heuer fortgesetzt – diesmal in der Au sowie in der Lochbachstraße und am Margarethendamm samt umliegender Straßen. Dabei kommt wiederum die bewährte

Rohr-in-Rohr-Technik zum Einsatz, die keine Grabungsarbeiten erfordert. Neben den Kanälen erfolgt in diesen Gebieten auch eine Sanierung der Schächte.

Die Gemeinde dankt für Ihr Verständnis

Nicht alle Baustellen können ohne Behinderungen oder Belästigungen durchgeführt werden. Die Abteilung Tiefbau bemüht sich, diese möglichst kurz und gering zu halten und bedankt sich für Ihr Verständnis. Über unsere Gemeindehomepage und Socialmedia-Kanäle werden wir Sie regelmäßig über lokale Einschränkungen informieren.



Foto: F. Sams

Das Bauhof-Team kümmert sich rasch um Ihre Anliegen.

Neuer Service: Mängel schnell und bequem online melden

Eine Straßenbeleuchtung ist defekt? Eine Fahrbahn weist Schäden auf? Auf dem Spielplatz gibt es Beschädigungen? Als neues Serviceangebot bietet Ihnen die Marktgemeinde Hard die Möglichkeit, Mängel im öffentlichen Raum auf der Gemeindehomepage schnell und unkompliziert an den Gemeindebauhof zu melden. Das Team des Bauhofs wird sich dann um eine rasche Erledigung kümmern. Das Onlineformular für Ihre Meldung finden Sie unter hard.at/bauhof-meldung. Sie haben auch die Möglichkeit, ein Foto hochzuladen und Ihre Kontaktdaten anzugeben, damit Ihnen der Bauhof nach Erledigung eine Benachrichtigung zukommen lassen kann.

ID Austria erleichtert Behördenwege

Seit 5. Dezember ersetzt die ID Austria die Handy-Signatur. Mit dem elektronischen Identitätsnachweis lassen sich Abläufe effizienter und Behördenwege einfacher gestalten.

Die ID Austria ermöglicht Ihnen über die App „Digitales Amt“ einen sicheren digitalen Nachweis der eigenen Identität, sichere digitale Ausweisleistungen und die einfache Nutzung digitaler Services. Zusätzlich kann mit der ID Austria auch die „eAusweis“-Plattform genutzt und damit der digitale Führerschein und der digitale Altersnachweis am Smartphone vorgewiesen werden.

■ Weniger Zeitaufwand und Bürokratie

Mit der ID Austria können rund um die Uhr über 200 Behördenwege online durchgeführt werden. Dazu zählen beispielsweise auch die An- und Abmeldung des Hauptwohnsitzes oder die Beantragung von Wahlkarten.

Ein weiterer Vorteil: Mit der elektronischen Zustellung erhalten Sie behördliche Schriftstücke in ihr elektronisches Postfach statt in ihren Briefkasten und können dort rund um die Uhr online abgerufen werden – egal, ob es sich nun um einen Meldezettel, einen Strafregisterauszug oder Rechnungen bzw. Verschreibungen der Gemeinde handelt. Sind neue Schriftstücke in Ihrem elektronischen Postfach eingelangt, werden Sie per Mail darüber informiert.

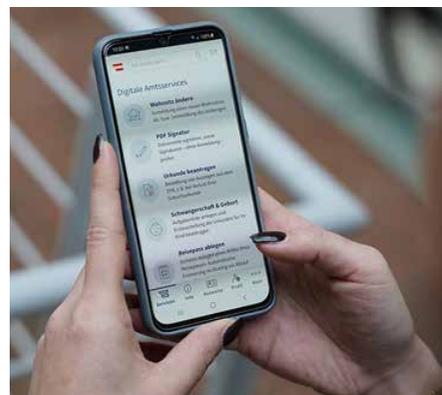
Darüber hinaus können Dokumente mittels elektronischer Unterschrift auch

ganz einfach digital unterschrieben werden. Ein mühsames Ausdrucken, Unterschreiben und Einscannen nur um ein Dokument zu verschicken, gehört damit der Vergangenheit an.

■ So kommen Sie zur ID Austria

Wenn Sie bereits eine Handy-Signatur oder ID Austria mit Basisfunktion haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Bei einer behördlich registrierten Handy-Signatur oder ID Austria mit Basisfunktion entfällt der Gang zur Behörde. Sie benötigen lediglich die App „Digitales Amt“, Ihr bisheriges Signatur-Passwort und die Ausweisnummer eines gültigen österreichischen Reisepasses bzw. Personalausweises. Als weitere Möglichkeit ist die Aktivierung auch über die Website oesterreich.gv.at möglich. Für diese Variante benötigen Sie aber einen FIDO Sicherheitsschlüssel.
- Wurde die Handy-Signatur oder ID Austria mit Basisfunktion nicht behördlich registriert, können Harderinnen und Harder zur persönlichen Identitätsfeststellung während der Öffnungszeiten beim Meldeamt der Gemeinde vorbeikommen oder einen Termin bei der BH vereinbaren. Bitte bringen Sie zu diesem Termin einen amtlichen Lichtbildausweis und ein aktuelles Passfoto mit.



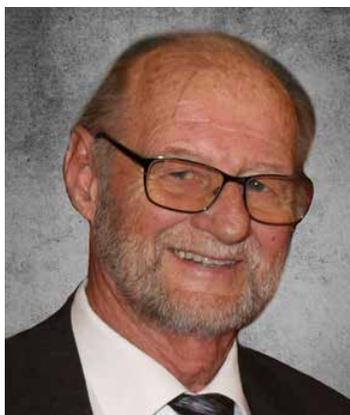
Mit der ID Austria können Behördenwege online durchgeführt werden.

Wenn Sie keine Handy-Signatur oder ID Austria mit Basisfunktion haben, erhalten Sie Ihre ID Austria bei der Gemeinde oder der BH. Für die App „Digitales Amt“ benötigen Sie ein Smartphone, auf dem sie installiert werden kann.

Wenn Sie noch gar keine Handy-Signatur haben, können Sie die ID Austria bei der Gemeinde oder BH beantragen.

■ Registrierung für digitale Zustellung

Um behördliche Nachrichten über Ihr digitales Postfach zu erhalten, ist eine einmalige Registrierung unter www.hard.at/digitale-zustellung nötig.



Nachruf

Herr Wolfdietrich Haertl

geb. 31.01.1937 gest. 15.01.2024

Die Marktgemeinde Hard trauert um ihren allseits geschätzten Wolfdietrich Haertl. Der Verstorbene war von 1985 bis 2018 Mitglied der Gemeindevertretung und von 2008 bis 2010 Mitglied des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Hard. Darüber hinaus trug er als Obmann des Prüfungs- und Kulturausschusses sowie als konstruktives Mitglied diverser weiterer Ausschüsse zur Weiterentwicklung der Gemeinde Hard bei.

Die Marktgemeinde Hard mit Bürgermeister Martin Staudinger dankt Wolfdietrich Haertl für sein über Jahrzehnte andauerndes Engagement und sein Wirken für die Gemeinde.

Ihr Rechtsanwalt. Harder. Ihr Partner.

RA Mag. Dominik Brun

05574 23988

office@kanzleiamsee.at
www.kanzleiamsee.at

Landstraße 13
6971 Hard

Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun



SABRINA GREIF
HAIR . MAKE UP



WWW.SABRINA-GREIF.AT

FÜR DEINE UND EURE
SCHÖNSTEN AUGENBLICKE.

Hochzeit . Taufe . Kommunion . Feier . Ball . Shooting

Ein unvergesslich schöner Auftritt beginnt mit einem Wohlfühl Look. Und genau den schaffen wir gemeinsam für dich und gerne auch für all deine Lieben. Das komplette Styling aus einer Hand und harmonisch aufeinander abgestimmt.

Egal, ob du dich nach Frische und Natürlichkeit sehnst, klassische Eleganz bevorzugst, trendig und modern auftreten möchtest oder den dramatischen Glamour liebst. Deine HAARE werden zum schönsten Accessoire und dein MAKE UP perfektioniert - für einen authentischen, langanhaltenden und tränenfesten Look, der dich den ganzen Tag/Abend über strahlen lässt. **Kontaktiere mich gerne für einen Termin.**

Damen, Herren & Kinder - ihr seid alle herzlich willkommen!
Ich freue mich auf euch! Termin unter: +43 676 3004569

Sabrina Greif

MACH ´ DIR KEINEN **KOPF**, DEN MACH ICH DIR.



Das neue WC wird vor dem Osterwochenende in Betrieb genommen.

Ein öffentliches WC für den Spielplatz Kiese

Auf vielfachen Wunsch von Seiten der Bevölkerung wurde auf dem Spielplatz in der Kiese eine öffentliche Toilette errichtet.

„Wohin, wenn's plötzlich pressiert?“, diese Frage brauchen sich die kleinen und größeren Nutzerinnen und Nutzer des Spielplatzes in der Kiese bald nicht mehr zu stellen. Denn rechtzeitig zum Start in die warme Jahreszeit wird hier noch vor dem Osterwochenende eine weitere öffentliche Toilette in Betrieb genommen. Das WC verfügt über einen barrierefreien Zugang, ist behindertengerecht ausgelegt und ganztägig geöffnet.

Das erst vor wenigen Monaten angeschaffte WC stand ursprünglich auf dem Gelände des Strandbades und „übersiedelte“ im Zuge der Arbeiten für den Strandbad-Neubau an den neuen Standort im Ortsteil Kiese. So trägt die Gemeinde auch dem „Re-Use“-Gedanken Rechnung.

■ Zwölf öffentliche Toiletten

Neben dem neuen WC auf dem Spielplatz Kiese stehen Ihnen im Gemeindegebiet an folgenden Standorten öffentliche Toilettenanlagen für den Fall des Falles zur Verfügung:

- WC bei der Kirche St. Martin: ganzjährig, MO bis FR von 7.30 bis 23.30 Uhr

- WC bei der Pfarrkirche St. Sebastian: während der Gottesdienste
- WC bei der Hohentwiel: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit
- WC in den Schrebergärten Lerchenau: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit
- WC am Radweg Lerchenau: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit
- WC bei den Schrebergärten Erlachstraße: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit
- WCs beim Stedepark: das Chrom-WC ist ganzjährig geöffnet, das weitere WC ist in der kalten Jahreszeit nicht geöffnet
- WC beim Trinkwasserpumpwerk Mittelweiherburg: ganzjährig, täglich von 7 bis 21 Uhr
- WC bei der Fischzucht: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit
- WC beim Seecafé: nicht geöffnet in der kalten Jahreszeit

Die Gemeinde bittet, die WCs so zu hinterlassen, wie man sie gerne anzutreffen wünscht.

Falls Sie Beschädigungen feststellen, melden sie diese bitte umgehend unter T 697-0 oder per Mail an info@hard.at der Gemeinde.

Krapfen, Clowns und Luftballons

Mit ihren Familien als Fliegenpilze am Faschingsumzug teilzunehmen, bildete für die Kinder des Kindi Wallstraße nur ein Highlight in der 5. Jahreszeit. Bei den Mädchen und Buben sorgte zudem ein Theaterstück über die Mufängar-Geschichte und die Faschingsturnstunde mit Luftballons für Begeisterung. Am Rosenmontag kam außerdem das Kasperle in den Kindergarten, um sich auf die Suche nach Krapfen zu begeben, und am Faschingsdienstag wurde gemeinsam mit den Hardar Mufängarn getanzt und gefeiert.



Partystimmung im Kindi Wallstraße



Im Kindi Hölzele Naturhaus wurde mit den Mufängarn Polonaise getanzt.

Letztere legten danach auch im Kindergarten Hölzele Naturhaus einen Zwischenstopp ein. Mit im Gepäck hatten sie neben Süßigkeiten und köstlichen Faschingskrapfen auch lustige Lieder, Tänze und Spiele. Das Tauziehen konnten die Mädchen und Buben dabei klar für sich entscheiden.

Der Rosenmontag stand im Kindi Hölzele ganz im Zeichen einer lustigen Clownshow mit Mäschgerle-Modenschau.

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 15. Februar unter dem Vorsitz von Bgm. Martin H. Staudinger im Rathaus stattgefundene Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

■ Bgm. Staudinger dankt allen Harder Vereinen, die in den vergangenen Wochen miteinander das alemannische Brauchtum der Fasnat hochleben ließen und allen Kindergärten, die beim Kinderfasching mitgemacht haben, sowie beim Harder Bauhof, der Feuerwehr und der Polizei für ihre organisatorische Mitarbeit.

Die heutige Sitzung hat die zwei schwerpunktmäßigen Themenblöcke Raumplanung und Finanzen, die in den entsprechenden Anträgen diskutiert werden.

Zur allgemeinen Information über große Entwicklungsthemen berichtet Bgm. Staudinger über die Zukunft Nahwärme Hard. Hier werden Ende Februar die finalen Angebote erwartet, die auch die in diesem Gremium favorisierte Abwasserwärme-Nutzung beinhalten sollten. Das aus allen Fraktionen zusammengesetzte Gremium trifft sich dazu in der kommenden Woche.

Zum Neubau des Senecura-Hauses am See wurden gute Gespräche und Abklärungen durchgeführt, von Land Vorarlberg und Sozialsprengel Hard die Bedarfs einschätzungen an die SeneCura und das ÖSW übermittelt, das nun die Pläne genau darauf abstimmen will, sodass hier in der März-Sitzung ein Beschluss gefasst werden könnte.

Für bedarfsgerechten Wohnbau hat ein Gespräch mit der Vogewosi stattgefunden, einerseits um günstige Starterwohnungen „550plus“ in Hard zu errichten, andererseits um hier – angesichts der Finanzierungsbedingungen am privaten Sektor – Familien, die sich Eigentum erarbeiten wollen, auch mit Miet-Kauf-Wohnungen Lösungen anzubieten.

■ Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1053 KG Hard, Bödeleweg, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung beschließe gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz den Verordnungsentwurf „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplans für das Grundstück Gst.-Nr. 1053, KG 91110 Hard“ gemäß dem

Plan (Zahl: ha031.2-26/2023-2 vom 07.11.2023) in der angeschlossenen Anlage. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung

■ Entwurf betreffend die Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1279/13 und 1279/18 beide KG Hard, Irisweg

Die Gemeindevertretung beschließe gemäß § 31 Raumplanungsgesetz den Entwurf einer Verordnung „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über das Mindestmaß der baulichen Nutzung“ zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung gemäß dem Textteil in der angeschlossenen Anlage 1 und dem Plan (Zahl: ha031.2-29/2023-15 vom 23.01.2024) in der angeschlossenen Anlage 2+-. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1279/13, Gst.-Nr. 1279/18 und Gst.-Nr. 1279/12, alle KG Hard, Irisweg, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung beschließe, gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz die Verordnung Entwurf „Verordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplanes Gst.-Nr. 1279/13, Gst.-Nr. 1279/13 und Gst.-Nr. 1279/12 alle KG Hard“ gemäß dem Plan (Zahl: ha031.2-29/2023-17 vom 25.01.2024) in der angeschlossenen Anlage. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplans nach dem Liegenschaftsteilungsgesetzes, Gst.-Nr. 2587 und Gst.-Nr. 2095 beide KG Hard, Erikastraße

Die Gemeindevertretung beschließe den Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplans der MARKOWSKI Vermessung ZT GmbH, Gst.-Nr. 2095 und Gst.-Nr. 2587 (Straße), beide KG Hard, gemäß beiliegendem Vermessungsplans GZ 22.762W/23, sowie der Vereinbarung betreffend die Zuschreibung des Trennstück 1 zum Grundstück Gst.-Nr. 2587 KG Hard (Straße) nach den Bestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplans nach dem Liegenschaftsteilungsgesetzes und Zustimmung der Zuschreibung und Abschreibung von Teilflächen, Heimgartstraße

Die Gemeindevertretung beschließe den Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung des Teilungsplans der Rapatz Vermessung ZT GmbH, Gst.-Nr. 263, Gst.-Nr. 136, Gst.-Nr. 135, Gst.-Nr. 137/1, Gst.-Nr. 2513 (Straße) und Gst.-Nr. 2514/3 (Straße), alle KG Hard, gemäß beiliegendem Vermessungsplan GZ 45355/23 vom 18.09.2023, sowie die Vereinbarungen betreffend der Zuschreibung des Trennstücks 1 zum Grundstück 2514/3 (Straße) und die Zuschreibung der Trennstücke 5 und 6 zum Grundstück Gst.-Nr. 2514/3 KG Hard (Straße), sowie die Abschreibung des Trennstücks 7 nach den Bestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Änderung des Flächenwidmungsplans, für die Grundstücke in der Wirke, Gst.-Nr. 1428/1, Gst.-Nr. 1428/7, Gst.-Nr. 2832, Gst.-Nr. 1428/10, Gst.-Nr. 2831 alle KG Hard

Die Gemeindevertretung beschließe gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz die Verordnung „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplans für die Grundstücke Gst.-Nr. 1428/1, Gst.-Nr. 1428/7, Gst.-Nr. 2832, Gst.-Nr. 1428/10 und Gst.-Nr. 2831, alle KG 91110 Hard, gemäß dem Plan (Zahl: ha031.2-22/2022-71 vom 02.02.2024) in der angeschlossenen Anlage. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1428/1 KG Hard, In der Wirke, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung beschließe gemäß § 31 Raumplanungsgesetz die Verordnung „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über das Mindestmaß der baulichen Nutzung“ zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung gemäß dem Textteil (Verordnung der Gemeindevertretung der

Marktgemeinde Hard über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1428/1, KG 91110 Hard, In der Wirke, 6971 Hard) in der angeschlossenen Anlage.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Zweitwohnungsabgabenverordnung

Die Gemeindevertretung beschließt die Zweitwohnungsabgabenverordnung der Marktgemeinde Hard.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Änderung der Abgabenverordnung 2024

Die Gemeindevertretung beschließt, die Gemeindesteuern, -gebühren und -tarife sowie die Entgelte für die Benützung von Gemeindevorrichtungen gemäß der Abgabenverordnung für das Jahr 2024 in Form der Änderung der Verordnung der Marktgemeinde Hard über die Gemeindesteuern, Gemeindegebühren und Gemeindetarife für das Jahr 2024 (Änderung der Abgabenverordnung 2024) festzusetzen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Nachtragsvoranschlag 2024

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2024 mit der Veränderung des Nettoergebnisses im Ergebnishaushalt um -15.300 Euro sowie im Finanzierungshaushalt um -2.797.300 Euro gemäß § 50 (1) lit c iVm § 76 Gemeindegesetz zu genehmigen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

■ Haftungsübernahme Darlehen HSUFAB für Strandbad

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haftungsübernahme für das von der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH aufzunehmende Darlehen für den Neubau des Strandbades mit einem Maximalbetrag von 12,5 Mio. Euro gemäß § 50 Abs. 1 lit b Z 4 Vorarlberger Gemeindegesetz.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Gesellschafterdarlehen an die HSUFAB

Die Gemeindevertretung beschließt, der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH (FN 60666s) ein mit 31.12.2035 endfälliges Darlehen in Höhe von 2.500.000 Euro, verzinst mit dem gewichteten Durchschnitt der Bankdarlehenszinsen der Marktgemeinde Hard oder dem 3-Monats-Euribor, sofern dieser höher liegt, gemäß beiliegendem Darlehensvertrag zu gewähren.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Auflösung Sponsoringvereinbarung mit dem Landesfischereizentrum

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die Vereinbarung mit dem Land Vorarlberg bzgl. der Wasserbereitstellung sowie Sponsoring des Landesfischereizentrums zu kündigen und den Gemeindevorstand zu ermächtigen, eine faire Nachfolgeregelung mit dem Land abzuschließen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

■ Umbesetzung Fraktion SPÖ/ Mitand für Hard

Die Fraktion SPÖ/Mitand für Hard beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Umbesetzung von Ausschüssen“ auf die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.02.24. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Stellplatzverordnung „Zentrum & See“ MG Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, gemäß § 34 Raumplanungsgesetz die „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über Stellplätze für Kraftfahrzeuge für Bauwerke im Teilgebiet ‚Zentrum & See – Zone Stellplatzverordnung‘ Hard“ gemäß dem Textteil (Verordnung: Stellplätze für Kfz im Gebiet ‚Zentrum & See – Zone Stellplatzverordnung“ MG Hard) und dem Plan (Zahl: ha031.0-1/2024-3 vom 09.02.2024) in den angeschlossenen Anlagen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Prüfungsberichte des Prüfungsausschusses zur Kenntnisnahme

Melitta Kremmel, Obfrau des Prüfungsausschusses präsentiert den aktuellen Prüfungsbericht der Musikschule Hard und den Bericht über die durchgeführte Prüfung der Gebarung der Marktgemeinde Hard durch den Prüfungsausschuss gemäß § 52 Abs. 3 GG.

Die Prüfungsberichte wurden zur Kenntnis genommen. ■



Im Februar 2025 wird die Zweitwohnungsabgabe erstmalig fällig.

Zweitwohnungsabgabe beschlossen

Zur Deckung der Infrastrukturkosten der Gemeinde sowie zur Mobilisierung und Verfügbarmachung von Wohnraum, hat die Gemeindevertretung die Zweitwohnungsabgabe für Hard beschlossen, denn mehr als 12% der Wohnungen in Hard stehen leer. Wohnungen, für die nicht zumindest für ein halbes Jahr eine Hauptwohnsitzmeldung vorliegt, fallen grundsätzlich unter diese Abgabe.

Die Abgabe wird nach der m²-Geschoßfläche berechnet, die anteiligen allgemeinen Flächen werden ebenso miteinbezogen. Zahlreiche Ausnahmen ermöglichen aber in vielen Fällen auch eine Abgabefreiheit.

Die Gemeinde Hard wird ein Informationsschreiben an Eigentümer senden und informiert auf der Webseite unter <https://hard.at/zweitwohnung> über die Rechtslage.

Die Zweitwohnungsabgabe löst die Zweitwohnsitzabgabe ab, die bisher Freizeitwohnsitze mit einer Abgabe belegte. Die Neuregelung greift auch bei Leerstand. Erstmalig wird die Abgabe für das Jahr 2024 am 15. Februar 2025 fällig.

Fragen zur Zweitwohnungsabgabe werden gerne unter E-Mail zweitwohnung@hard.at beantwortet. ■



Kindergarten-Song feierte Premiere

Im Kindergarten Falkenweg wurde am 30. Jänner der Abschluss eines ganz besonderen Projektes gefeiert: Vor vollem Haus präsentierten die Mädchen und Buben erstmals ihren „Kindi Falkenweg Song“ in der Öffentlichkeit.

Die Aufregung war den Kindern anzusehen, ebenso die Freude, endlich ihren „Kindi Falkenweg Song“ auf großer Bühne vor ihren Mamis, Papis, Omis, Opis, Geschwistern und zahlreichen weiteren Besucherinnen und Besuchern präsentieren zu können.

Ein Song, der begeistert

Nach der Begrüßung durch Kindergartenleiterin Sandra Weinhofer-Nenning, war der große Augenblick schließlich gekommen: Mit Gitarrenbegleitung von Kindergartenpädagogin Dany Helbock, welche federführend an der Umsetzung des Projektes beteiligt war, sang der junge Chor seinen Song vor einem beeindruckten Publikum und erntete dafür stürmischen Applaus.

Vom Auftritt begeistert zeigte sich auch Musiker Reinhard Franz, der die Kinder und Pädagoginnen beim Projekt tatkräftig unterstützte. Nach vielen Proben holte er die Kinder in Kleingruppen in sein Studio in Höchst, um das Lied aufzunehmen.

Als Vorlage für den „Kindi Falkenweg Song“ diente das bekannte Lied „Gumbibär“. Mit Einverständnis des Komponisten Ferri wurde über die eingängige Melodie ein neuer Text gelegt und so ein neuer Song kreiert. „Das Lied spie-



Genossen die Gesangsdarbietung der Kinder: (v.l.) Dany Helbock, Kindergartenleiterin Sandra Weinhofer-Nenning, Andrea Romagna-Mießgang (Obfrau Bildungsausschuss), Musiker Reinhard Franz, Caroline Dornbach (Leitung Abteilung Bildung)

gelt all das wider, was wir täglich mit den Kindern im Kindergarten erleben: die Freude, die Kreativität, den Gemeinschaftssinn, das Lernen am Tun und noch Vieles mehr“, freut sich Kindergartenleiterin Sandra Weinhofer-Nenning.

Mit ihrem „Kindi Falkenweg Song“ werden sich die Kinder künftig bei öffentlichen Auftritten und Kindergartenfesten vorstellen.

Das Team des Kindi Falkenweg dankt allen privaten Unterstützern und Firmen, deren Sponsoring den „Kindi Falkenweg Song“ möglich gemacht hat.



Kurzinterview mit Chorsängerin Amanda.

ART DÉCO-MOTORSCHIFF OESTERREICH

Heino Hubers Hafenküche

Feb 02
bis
Apr 14

Das ganz besondere Restaurant



Mehr Informationen
www.hs-bodensee.eu



Restaurant auf Zeit: Heino Hubers Hafenküche bis Mitte April
auf dem Art déco-Motorschiff Oesterreich im Harder Hafen.



MOTORSCHIFF
OESTERREICH
1928

Willkommen in der Hafenküche

Essen am See aber nicht auf dem See. Von 02. Februar bis 14. April bleibt das Motorschiff Oesterreich im Hafen in Hard und schafft von Donnerstag bis Sonntag besondere kulinarische Erlebnisse. Egal ob zu zweit oder in größerer Runde – nehmen Sie eine Auszeit vom Alltag. Gerne begrüßen wir Sie zu unserer ganz besonderen Hafenküche.

Öffnungszeiten

Do bis Sa 16 – 22 Uhr

So 11:30 – 20:00 Uhr

Durchgehend warme Küche

Art déco-Motorschiff Oesterreich

Hafenstraße 15 | A-6971 Hard



Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

„Schenken/Vererben“!



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das „Schenken/Vererben“ verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung.
Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

- ▶ **Realitäten**
- ▶ **Sachverständiger**

Neue Mobilitätsunterlagen für plan b-Schulen

„Mit Risi & Ko unterwegs“: Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) hat neue Unterrichtsmaterialien zum Thema „Bewusste Mobilität“ entwickelt. Angesprochen werden damit Schulkinder von 10 bis 14 an Mittelschulen und Unterstufen von Gymnasien. In den vergangenen Wochen wurden alle entsprechenden Schulen in den sieben plan b-Gemeinden damit ausgestattet,



Foto: plan b

Die Mobilitätsunterlagen wurden an alle plan b-Mittelschulen übergeben.

Zentrales Element der neuen Unterrichtsmaterialien sind die Figuren Risi, Hugo, Lila, Theo und Keule. „Die Figuren begleiten die Schüler:innen mit ihren Abenteuern durch die Themenbereiche der Mobilitätsbildung“, erklärt Martin Pfanner vom KFV. „Die jungen Menschen bekommen so attraktive Impulse für sichere Verhaltensweisen im Straßenverkehr.“

Den plan b-Gemeinden ist es ein großes gemeinsames Anliegen, dass die Bereiche vor Kindergärten und Schulen ein sicherer Lern- und Erfahrungsort sind. Um das zu erreichen, wurden gemeinsam mit vielen Partnern bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt, u. a. die riesigen gelben und roten Buntstifte, die in den plan b-Gemeinden auf die Schulumfelder in der Region aufmerksam machen, oder der Leitfaden „Mobilität für Kindergarten, Schule & Co“, welcher auf der Webseite mobilplanb.at zu finden ist. Die Mobilitätsunterlagen des KFV sind ein weiterer wertvoller Baustein in der Mobilitätsarbeit der plan b-Gemeinden und ihrer Partner:innen. ■



Feuerwehr zog Bilanz

Am 19. Jänner hielt die Ortsfeuerwehr Hard ihre 146. Jahreshauptversammlung ab und präsentierte ihren Tätigkeitsbericht. Im Jahr 2023 waren die Mitglieder der Ortsfeuerwehr rund 15.000 Stunden für die Allgemeinheit im Einsatz.

Im vergangenen Jahr wurden die Harder Feuerwehrmänner zu 149 Einsätzen, davon 54 Brand- und 95 technische Einsätze gerufen. Insgesamt wurden im Vorjahr 14.912 Stunden für Einsätze, Übungen und Ausbildung geleistet.

■ Berichte der Jugend- und Seniorenfeuerwehr

Jugendleiter André Boss ließ die Aktivitäten des Feuerwehr-Nachwuchses nochmals Revue passieren: Die aus 15 Mitgliedern bestehende Feuerwehrjugend absolvierte 2023 zahlreiche Schulungen, Übungen und gemeinsame Freizeitaktivitäten.

Auch die Seniorenfeuerwehr kann auf zahlreiche Treffen und Aktivitäten zurückschauen, außerdem berichtete Seniorenvertreter Burghard Bereuter über vier Kameraden, die in diesem Jahr in die Altersabteilung übernommen werden. Befördert wurden Marcel Neuffer, Gabriel Mobergs und Christian Kortleitner

■ Angelobung neuer Mitglieder

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung legten mit André Boss, Querin Mobergs und Lara Kalb drei neu in den Aktivstand eingetretene Mit-



Querin Mobergs, André Boss und Lara Kalb legten ihr Feuerwehrgelöbnis ab.

glieder feierlich ihr Feuerwehrgelöbnis ab.

Bürgermeister Martin Staudinger überbrachte im Namen der Gemeindevertretung Dankesworte für die geleistete Arbeit und wünschte den beförderten und angelobten Mitgliedern alles Gute.

Im Anschluss an die Dankes- und Grußworte der Gäste aus Politik und von befreundeten Blaulichtorganisationen fand die Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus einen gemütlichen Ausklang. ■

Bus und Bahn werden immer beliebter

Zum Start ins Mobilitätsjahr 2024 wartete der Verkehrsverbund Vorarlberg bei einer Pressekonferenz am Bahnhof Hard-Fußbach mit erfreulichen Zahlen zur klimafreundlichen Mobilität im Ländle auf. In diesem Bereich sollen die Angebote weiter ausgebaut werden – auch in Hard.

Das Jahr 2024 begann mit einem neuen Rekord: Beinahe 86.000 Klimatickets wurden im vergangenen Jahr verkauft – so viele, wie noch nie zuvor. Dass Bus und Bahn immer mehr genutzt werden, liegt auch am kontinuierlichen Angebotsausbau. „Im letzten Jahr haben wir zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt – von den 21 neuen S-Bahn-Zügen mit attraktiver Fahrradmitnahme, über den Umbau von Bahn-Haltestellen zu Mobilitätsdrehscheiben, neuen Radwegen und Carsharing-Standorten bis hin zum großen Fahrplanwechsel Ende des Jahres mit Intervallverdichtungen, neuen Verbindungen und Buslinien“, erklärte Mobilitätslandesrat Daniel Zadra bei der Pressekonferenz am 19. Februar.



Möchten klimafreundliche Mobilität gemeinsam weiter voranbringen: (v.l.) Christian Hillbrand (GF Verkehrsverbund Vorarlberg), Magdalena Pircher (Smart Mobility-Beauftragte Verkehrsverbund Vorarlberg), Bgm. Martin Staudinger, LR Daniel Zadra

Zug und Bus bilden das starke Rückgrat der klimafreundlichen Mobilität in Vorarlberg. Das Klimaticket ist nicht nur der tägliche Fahrschein für die „Öffis“, sondern gleichzeitig auch der Schlüssel für viele weitere Mobilitätsangebote, die sich damit bequem kombinieren lassen.

■ Bahnhof Hard-Fußbach eine wichtige Mobilitätsdrehscheibe

Vor diesem Hintergrund weiß Bgm. Martin Staudinger um die wichtige Bedeutung des Bahnhofs Hard-Fußbach als Mobilitätsdrehscheibe. „Als große Bodenseegemeinde wollen wir Hard per Bahn noch besser erreichbar machen. Mit dem neuen Bahnhof und den ersten Direktverbindungen Richtung Dornbirn

und Feldkirch wird das gelingen. Dabei werden durch Barrierefreiheit auch die vielfältigen Bedürfnisse für Menschen mit Fahrrad, Kinderwagen oder Mobilitätseinschränkungen erfüllt. Miteinander haben wir auch den baldigen zweigleisigen Ausbau nach Lustenau und in die Schweiz fest im Blick“, freut sich das Harder Gemeindeoberhaupt.

Aber auch der Radwegausbau fände hier ein Beispiel, denn die vom Land kofinanzierte Fahrradunterführung beim Bahnhof verbinde das Radwegenetz und schaffe gute Verbindungen. „Richtigerweise schaffen wir im Bahnhofsumfeld

auch viel neuen und leistbaren Wohnraum, der ein Leben ohne Auto leichter macht“, so Bgm. Staudinger weiter.

■ Neue VMOBIL Radboxen

Um Zug und Rad noch besser miteinander kombinieren zu können, werden auch die Abstellmöglichkeiten an den Bahnhöfen weiter ausgebaut. Am Bahnhof Hard-Fußbach wurden Ende Februar – ergänzend zu den bisherigen Radabstellanlagen – 16 bequeme und sichere VMOBIL-Radboxen aufgestellt, die voraussichtlich im Laufe des Monats März einsatzbereit sind.



Beim WinterRADIUS wurde wieder fleißig in die Pedale getreten.

RADIUS-Wettbewerb steht in den Startlöchern

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen: Das Radfahren wird damit wieder leichter. Doch selbst in den vergangenen Wintermonaten waren viele per Fahrrad unterwegs, das zeigt die Statistik des WinterRADIUS-Fahrradwettbewerbs: 2.763 Radlerinnen und Radler haben vorarlbergweit insgesamt über 990.600 Radkilometer eingetragen. Am 20. März startet bereits der RADIUS 2024. Eine Anmeldung ist möglich unter vorarlberg.radelt.at oder über die Vorarlberg-radelt-App.

Sonnenstrom vom Dach: Häufige Fragen und Antworten rund um PV-Anlagen

Die Photovoltaik steht hoch im Kurs: Strom vom eigenen Dach ist ertragssicher, wirtschaftlich und ökologisch sowieso. Gemeinsam mit dem Energieinstitut Vorarlberg geben wir Antworten auf häufig gestellte Fragen, wenn auch Sie über die Anschaffung einer PV-Anlage nachdenken.

■ Was macht eine PV-Anlage aus?

Eine PV-Anlage produziert ohne größeren technischen Aufwand eigenen, sauberen Ökostrom. Diese hochwertige Energieform kann für alles Mögliche verwendet werden: von der Warmwasserbereitung bis zum Laden des Elektroautos. Wird mehr Strom produziert, als Sie gerade verbrauchen, geht der nicht verloren, sondern wird ins Netz eingespeist und damit der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt. Sie erhalten dafür eine Vergütung, die zur Refinanzierung der Anlage beiträgt. Und Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Energieautonomie Vorarlbergs.

■ Wann ist die richtige Zeit für eine eigene PV-Anlage?

Wann immer Sie bereit sind dafür. Grundsätzlich aber: jetzt. Außer vielleicht, es ist klar, dass Ihr Dach in Kürze saniert werden muss oder größere Umbauarbeiten am Gebäude anstehen.

■ Ist mein Dach für eine PV-Anlage geeignet?

Die allermeisten Dächer eignen sich für eine PV-Anlage, wenn sie nicht zu verwinkelt bzw. verbaut sind oder in sehr absehbarer Zeit saniert werden müssen. Dann bietet es sich an, die PV-Anlage gleich mit dem neuen Dach zu realisieren. Die Neigung und Ausrichtung des Daches spielt für die Eignung nur eine geringe Rolle. Außer bei harten Nordflächen passt eine PV-Anlage praktisch immer.

■ Wie groß soll die PV-Anlage sein?

So groß, wie es das Dach hergibt. Sie können gar nicht zu viel PV-Strom haben. Was Sie nicht selbst brauchen, wird gegen Geld ins Netz eingespeist.

■ Geht eine PV-Anlage auch mit einer Dachbegrünung zusammen?

Ja, sie können sich sogar gegenseitig begünstigen. Wichtig ist, das von An-



Foto: F. Sams

Auch die Gemeinde Hard setzt auf sauberen Sonnenstrom.

fang an gemeinsam zu denken und zu planen. Dann klappt's mit der Ausführung wunderbar.

■ Wie sieht es mit einer PV-Anlage am Balkon aus?

Bei sogenannten „Balkonkraftwerken“ handelt es sich um sehr kleine PV-Anlagen mit wenigen hundert Watt Leistung. Sie sind vor allem dann interessant, wenn es keine Möglichkeit gibt, eine „ordentliche“ Anlage auf dem Dach zu installieren – in einer Wohnanlage zum Beispiel. Denn um einen Teil des Haushaltsstroms in einer Wohnung abzudecken, sind sie jedenfalls geeignet. Es gibt aber verschiedene Dinge zu beachten, damit sie rechtlich und technisch gefahrlos in Betrieb genommen werden können.

■ Gibt es Förderungen für PV-Anlagen?

Typische PV-Anlagen auf Wohngebäuden werden nicht mehr gefördert, dafür entfällt die Umsatzsteuer auf die Anlage und die Installation. Das macht unterm Strich in etwa gleich viel aus, wie die frühere Förderung, dafür entfallen die Antragsstellung und das Zittern, ob der Antrag durchgeht. Anlagen über 35 kWp und Anlagen auf Nichtwohnge-

bäuden werden nach wie vor klassisch über Investzuschüsse nach Antragsstellung gefördert.

■ Was bekomme ich für den überschüssigen Strom?

Den Strom, den Sie nicht selbst verbrauchen, speisen Sie ins Netz ein. Dafür gibt's eine Vergütung von einigen Cent je Kilowattstunde, z. B. von illwerke vkw oder von der OeMAG. Oder Sie nehmen an einer Energiegemeinschaft teil, da können Sie den Strom zu selbstbestimmten Konditionen handeln.

■ Ist die PV-Anlage überzeugter „Single“?

Nein. Sie mag die Kombination mit einer Wärmepumpe zum Heizen, einem Wärmepumpenboiler zur energiesparenden Warmwasserbereitung oder einer Wallbox zum Laden des Elektroautos. Auch ein Batteriespeicher kann ein guter Begleiter für eine PV-Anlage sein.

■ Wo gibt's weitere Infos?

Bei allen PV-Anlagenerrichtern und produktneutral bei der Energieberatung im Energieinstitut Vorarlberg unter T 05572/31 202-112 oder www.energieinstitut.at/pv.

Trinkwasser ist kostbar

Die Untersuchungsergebnisse der Trinkwasser Probenentnahme aus dem Jahr 2023 liegen vor und bescheinigen dem Harder Wasser Trinkwasserqualität.

Das Harder Trinkwasser entstammt aus dem Begleitstrom der Bregenzerache und wird in bester Qualität weitergegeben. Das Wasser ist von zentraler Bedeutung für unser Leben und muss unter sehr strengen gesetzlichen Bedingungen und Maßnahmen geschützt werden. Hierzu zählt auch eine permanente Qualitätsüberwachung.

Regelmäßige Untersuchungen

Vom Umweltinstitut des Landes Vorarlberg wird zwei Mal pro Jahr die Wasserqualität der beiden Harder Trinkwasserpumpwerke auf ihre physikalisch-chemische und mikrobiologische Beschaffenheit entsprechend den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung inklusive Codexkapitel B1 überprüft. Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung werden zusätzlich quartalsmäßig Wasseruntersuchungen durchgeführt.

Harder Wasser hat Trinkwasserqualität

Die gemäß der Trinkwasserverordnung vorgeschriebenen, qualitätsbestimmenden Wasserwerte und weitere Kennzahlen (siehe Tabelle) der aktuell letzten Trinkwasseruntersuchung bescheinigen: Das Wasser ist aufgrund der Bestimmungen des Codexkapitels B1 „Trinkwasser“ (ÖLMB, III. Auflage, Juli



Das Harder Trinkwasser wird vom Umweltinstitut des Landes und von der Landesregierung mehrmals jährlich untersucht.

2002) zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Detaillierte Informationen über die überprüften Parameterwerte erhalten Sie auch im Internet unter www.hard.at > „Infrastruktur und Sicherheit > Wasserwirtschaft.“

Kontakt
Abteilung Tiefbau
DI Mario Kalb
T 697-259
wasser@hard.at



Wasserwerte und Kennzahlen der letzten Trinkwasseruntersuchung

	Pumpwerk 3	Pumpwerk 4	Grenzwert
Wassertemperatur:	12,5°	12,4°	
mikrobiolog. Parameter:	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	0 mg/l
gelöster Sauerstoff:	7,1 mg/l	8,3 mg/l	
Nitrat:	3,0 mg	3,2 mg/l	50 mg/l
Nitrit:	< 0,010 mg/l	< 0,010 mg/l	0,10 mg/l
Calcium:	70 mg/l	85 mg/l	400 mg/l
Chlorid:	6,6 mg/l	12 mg/l	200 mg/l
Sulfat:	11 mg	14 mg/l	250 mg/l
Eisen:	< 2,0 µg/l	< 2,0 µg/l	200 µg/l
Wassergesamthärte:	12,1° dH	15,3° dH	

(Einstufung in Grad deutscher Härte = ziemlich hart)



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Ulrike Kremmel und Angelina Frühwirth freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:



Verein
Sozialsprengel
Hard

Verein Sozialsprengel Hard
Case Management

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544

M: casemanagement@sprengel.at

Familienfreundlichkeit als Prämisse

Das Land Vorarlberg hat Anfang Februar 168 Betriebe für ihren Einsatz für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ausgezeichnet. Das Gütesiegel wurde auch an vier Harder Betriebe verliehen.



Das Unternehmen Panto Outdoor und ...



... die Alpha Werke sind zwei der ausgezeichneten Harder Betriebe.

Das Gütesiegel „Ausgezeichneter familienfreundlicher Betrieb“ wird seit 1998 alle zwei Jahre verliehen. Bei der 14. Verleihung am 1. Februar überreichte LH Markus Wallner das Gütesiegel an 168 Klein-, Mittel- und Großbetriebe sowie Non-Profit-Unternehmen aus allen Landesteilen. 55 Unternehmen wurden erstmalig zertifiziert. Von den ausgezeichneten Betrieben werden zusammen über 44.000 Mitarbeitende beschäftigt.

■ Vorbildliche Harder Betriebe

Auch vier Harder Betriebe wurden für ihre vorbildlichen Maßnahmen und Aktivitäten ausgezeichnet.

Erstmals zertifiziert wurden in der Kategorie Großbetriebe das Unternehmen Mawera mit 122 Beschäftigten sowie in

der Kategorie Non-Profit-Unternehmen das SeneCura Sozialzentrum in der Wirtke mit 62 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Re-zertifiziert wurden in der Kategorie Mittelbetriebe das Unternehmen Panto Outdoor mit 38 Beschäftigten, sowie bei den Großbetrieben die Alpha Werke mit 1.163 Beschäftigten.

Bei der Vergabe des Gütesiegels werden familienfreundliche Maßnahmen in acht betrieblichen Handlungsfeldern beurteilt. Dazu zählen etwa flexible Arbeitszeitmodelle und moderne Arbeitsorganisationsformen, die Elternförderung, familienbewusste Serviceleistungen, Weiterbildungsangebote, die Chancengleichheit in der Führung oder Maßnahmen zur leichten Vereinbarkeit von Beruf und Pflege. ■

LUFTREINIGER

VERBESSERN SIE IHRE ATEMQUALITÄT IM FRÜHLING!

Unbeschwert einatmen und ausatmen.

Mit den Luftreinigern von Sinclair. Staub, Pollen und sogar Bakterien werden effektiv aus der Luft entfernt, sodass Sie frei durchatmen können. Dank des integrierten, mehrstufigen Filtersystems und des leistungsstarken Ionisators wird die Luft in all Ihren Räumen kontinuierlich erneuert, gereinigt und revitalisiert. Eine saubere, gesunde Sache, die Ihnen wohl tun wird.

Vorteil für Allergiker: Der integrierte HEPA-Filter garantiert eine verbesserte Luftqualität, frei von Feinstaubpartikeln, Allergenen, Blütenpollen und anderen Schadstoffen.

Für jeden Einsatz möglich: Ob in Wohnbereichen, im Büro oder in Wartebereichen (Arztpraxen) – überall dort, wo Menschen verweilen und reine Luft von Vorteil ist, entfalten die Sinclair Luftreiniger ihre Wirkung.



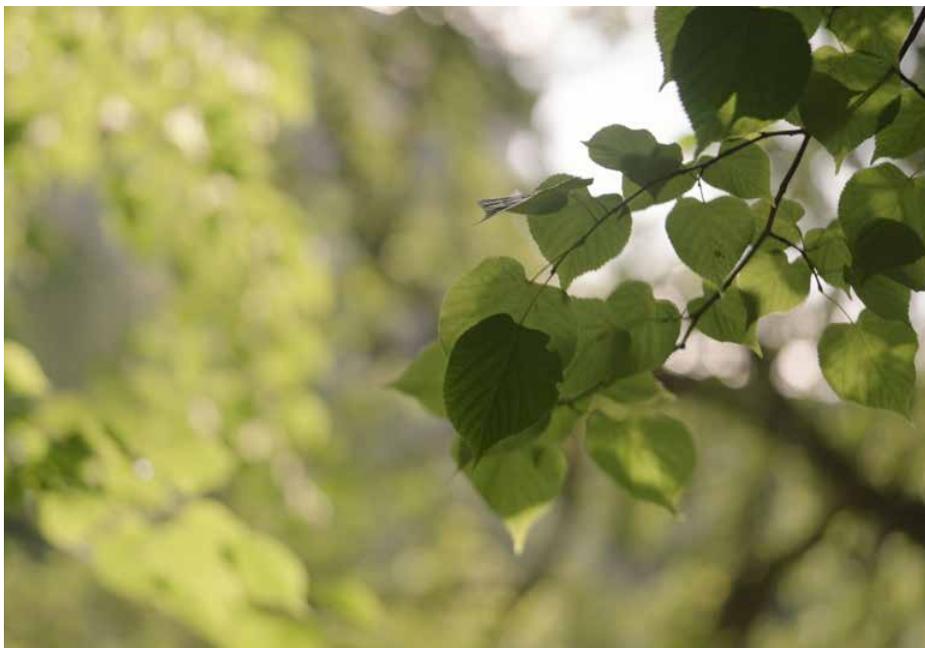
*kostenfreie Zustellung innerh. von Hard.

*Preis pro Stück und gesetzlicher MwSt. - Solange der Vorrat reicht. Ohne Aufstellung (Aufbau innerhalb von Hard, pauschal € 29,-)



Kontaktieren Sie uns - wir beraten Sie gerne.

MF Luft- und Klimatechnik . Margarethendamm 148 . 6971 Hard
+43 664 88503400 . mf@luftklima.at . www.luftklima.at



Bäume für Neugeborene als Willkommensgruß

In einer Gemeinschaftsaktion pflanzen die Marktgemeinde Hard und der Verein Sozialsprengel ab heuer für jeden Jahrgang einen Baum.

Die Marktgemeinde Hard hat Kindern viel zu bieten: Zahlreiche Angebote von Institutionen und Vereinen lassen sie hier Wurzeln schlagen und sich frei entfalten.

Dazu finden sie eine Gemeinschaft vor, die sie von Anfang an auf ihrem Lebensweg begleitet. Symbolisch dafür pflanzt die Marktgemeinde Hard ab heuer jedes Jahr einen „Jahrgangsbaum“ für alle Babys – verewigt durch ein Schild mit ihren Vornamen. Wie die Kinder, soll er in unserer Gemeinde aufblühen. Das Projekt ist eine Aktion des Sozialsprengels, finanziert von der Gemeinde.

Willkommensfest

Neben dem Babygeschenk der Gemeinde ist der Jahrgangsbaum ein weiterer Willkommensgruß an die Neugeborenen. Von Anfang an haben die Kinder einen festen Platz in unserer Mitte und einen Treffpunkt. Einmal im Jahr gibt es bei „ihrem“ Baum eine kleine Feier für die Neugeborenen und ihre Familien. Über die Aktion informiert die Gemeinde die frisch gebackenen Eltern mit einem Brief, in welchem auch alles

Wissenswerte zur kostenlosen Anmeldung enthalten ist.

Mit der Baumpflanzaktion setzt die Gemeinde auch ein klares Zeichen für Umweltschutz: Hard wird noch grüner und lebenswerter.

■ Eine Linde für den Spielplatz im Erlach

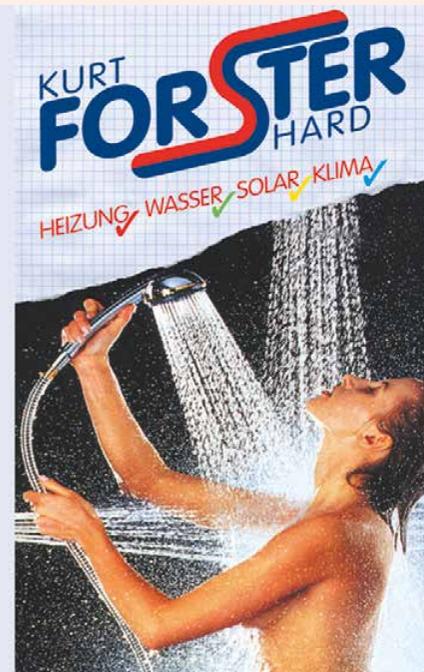
Zum Auftakt der Aktion wird heuer eine Linde auf dem Erlach-Spielplatz gepflanzt. Die Laubbäume waren schon immer beliebte Treffpunkte in Dörfern und werden auch dort zu zahlreichen Begegnungen führen. ■

Kontakt
Verein Sozialsprengel
Ankergasse 24
T 74544
sozial@sprengel.at



TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**



Foto: OJA Hard

Get active! Come together!

Ein Jahresprojekt der Offenen Jugendarbeit Hard wird sich heuer mit den Schwerpunkten Sport und Sprache beschäftigen. Hierbei soll der Fokus auf der Auseinandersetzung mit der Persönlichkeitsentwicklung, mit Werteorientierung und mit aktiven Mitgestaltungsmöglichkeiten liegen.

Im Frühjahr können Jugendliche bei „Slam-Workshops“ und in der „Songtexte-Werkstatt“ erste Erfahrungen in kreativem Schreiben sammeln, und es sind verschiedene Bühnenauftritte in Planung. Im Mai und Juni stehen unterschiedliche Sportangebote im öffentlichen Raum auf dem Programm, die die Jugendlichen selbst mitgestalten können.

Weiter geht es im Rahmen des Sommerferienprogramms mit einem Schwerpunkt Sport, der sich vor allem am Skaterplatz, Kiese-Spielplatz und am Streetsoccerplatz abspielen wird. Entsprechende Angebote im sprachlichen Kontext werden auch im Sommer partizipativ und nach Interesse im Jugendtreff durchgeführt.

Zudem wird es einen Abenteuer-tag „Wald“ und einen Abenteuer-tag „Wasser“ geben, bei denen das Zusammengehörigkeitsgefühl, die Teamfähigkeit und Naturerfahrungen im Vordergrund stehen. Im Herbst werden als Abschluss zwei Selbstbehauptungskurse angeboten, einer für Jungs, einer für Mädchen. Hier können die Jugendlichen neben Selbstverteidigungstechniken auch mentale Kompetenzen und Konfliktvermeidungsstrategien erwerben.

Kontakt: T 0650/8628687, jugend@sprengel.at, Instagram: OJA.Hard ■

Spaß in den Osterferien

Für die Osterferien hat die OJA Hard ein aufregendes und vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche vorbereitet.

Da die OJA Hard besonderen Wert auf Partizipation legt, wurden bei der Programmgestaltung vor allem Ideen von Jugendlichen umgesetzt.

Im März findet die FridayNight im Hardground gleich zweimal statt: am 1. und am 22. März. Diese Veranstaltung bietet die perfekte Gelegenheit, den Start ins Wochenende in entspannter Atmosphäre mit Musik, Spaß und guter Gesellschaft zu verbringen.

■ Gokartfahren und Osterwerkstatt

Weiters bietet die OJA in den Osterferien eine breite Palette an Aktivitäten, wie Gokartfahren in Feldkirch oder einen Ausflug in die Trampolinhalle nach Dornbirn im Rahmen des Jungs*Hock an. Für kreative Köpfe gibt's die Osterwerkstatt mit Fanni und Uwe. Hier können Kinder und Jugendliche ihrer Fantasie freien Lauf lassen und unter Anleitung selbstgemachte Osterkunstwerke schaffen. Alle Termine finden Interessierte auf den Seiten 30 und 32 in der Veranstaltungsübersicht dieser Ausgabe.

Die OJA Hard legt großen Wert darauf, dass alle Aktivitäten in einer sicheren



Foto: OJA Hard

In der Osterwerkstatt können Kinder und Jugendliche kreative Ideen verwirklichen.

und unterstützenden Umgebung stattfinden. Das OJA-Team freut sich darauf, die Osterferien gemeinsam mit den Jugendlichen zu verbringen, Erinnerungen zu schaffen und Freundschaften zu festigen. ■

Lachen, spielen und entdecken im Ferienheim Oberbildstein

Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren können auch in den Sommerferien 2024 wieder abwechslungsreiche Ferientage im Ferienheim Oberbildstein verbringen. Betreut werden sie dabei von einem engagierten Team von Lehrern, Pädagogen und Studenten.

Folgende 14-tägige Sommerturnusse stehen zur Auswahl:

- 8. bis 20. Juli 2024
- 22. Juli bis 3. August 2024
- 5. bis 17. August 2024
- 19. bis 31. August 2024

Die Kosten für den zweiwöchigen Ferienaufenthalt belaufen sich auf 340 Euro pro Kind. Anmeldungen sind online auf www.oberbildstein.at möglich.



Foto: W. Oberfrank

Im Ferienheim haben Kids von 6 bis 13 viele Möglichkeiten, sich auszutoben.

Harder Familien, die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, können bei der Abteilung Soziales der Gemeinde Hard (T 697-135, soziales@hard.at) eine Förderung beantragen. ■

Neue Räumlichkeiten für Jugendliche

Die Räume in der ehemaligen Volksschule Markt eröffnen der OJA Hard neue Perspektiven in der Jugendarbeit in unserer Gemeinde.



Foto: OJA Hard

In der alten Volksschule sollen Räume entstehen, die den Bedürfnissen von jungen Harderinnen und Hardern entsprechen.

Nach Jahren einer provisorischen Übergangslösung erhalten Jugendliche mit den neuen Räumlichkeiten endlich einen Ort, der ihren Bedürfnissen entspricht.

Die Umbauarbeiten sind bereits in vollem Gange, die Jugendlichen spielen dabei eine entscheidende Rolle. Denn dank der Unterstützung von Jan Gartner von den „Raumpionieren“ haben sie die Möglichkeit, die Gestaltung ihrer neuen Räumlichkeiten aktiv mitzugestalten. So entsteht ein lebendiges Zentrum der Jugendarbeit.

■ OJA bittet um Ihre Unterstützung

Trotz finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde und Eigeninitiativen von Jugendlichen, deren Erlöse dem Umbau zugute kommen, reichen die

Mittel derzeit leider nicht aus, um alle Kosten zu decken. Hier baut die OJA auf den Gemeinschaftssinn in unserer Gemeinde und ruft die Harderinnen und Harder dazu auf, ihre Initiative zu unterstützen: Ob Materialspenden, tatkräftige Hilfe, finanzielle Beiträge oder Sachspenden – jede Form der Unterstützung ist willkommen! Bitte wenden Sie sich gegebenenfalls an Fabienne Moosbrugger, Fachbereichsleiterin der Offenen Jugendarbeit Hard (fabienne.moosbrugger@sprengel.at)

Die OJA Hard blickt erwartungsvoll in die Zukunft und freut sich darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen und der Hilfe der Harderinnen und Harder neue Räume zu schaffen, die nicht nur den Bedürfnissen der Jugendlichen entsprechen, sondern auch von ihnen aktiv mitgestaltet wurden. ■

MB
Michael Bischof
Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

Wohlfühloase für Mensch und Osterhase

Ob Altbau oder Neubau – wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen. Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 5574 77 509 · info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at

Harder Vereine im Faschings-Fieber

Die Turnerschaft lud zum „Botscha“-Ball, die Mufängar begrüßten auf ihrem Fastnatball jede Menge Superhelden und die Bürgermusik unternahm auf ihrem Dorfball eine Zeitreise.

Für den „Botscha“-Ball am 26. Jänner verwandelte das Organisationsteam der Turnerschaft die Vereinsturnhalle in der Sägewerkstraße kurzerhand in eine einladende Partylocation mit Tanzfläche und Bar. Zur Musik der Band X-Large feierte und tanzte in diesem Rahmen eine große Schar an Faschingsnärinnen und -narren, die zwei Dinge gemeinsam hatten: die gute Laune und Botscha an den Füßen, um den Boden in der Turnhalle zu schonen.

■ Superkräfte beim „Superhero“-Ball

Unter dem Motto „Superhero“ luden die Mufängar einen Tag später in den ausverkauften Spannrahmen und boten den zahlreich erschienenen Superhelden und Superschurken ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit vielen Highlights. Auftritte der Garden und des 11er-Rates durften dabei ebenso wenig fehlen, wie Partymusik der Band „Zündstoff“, zu der die Ballgäste kräftig das Tanzbein schwingen. Für einen weiteren musikalischen Leckerbissen sorgten die Musikantinnen und Musikanten der Harder Schlösslefeagar.

Ihre Superkräfte halfen den zahlreichen Faschingsnärinnen und -narren dabei, bis tief in die Nacht zu feiern.

■ Zeitreise in die 80er-Jahre

In die schillernden 1980er Jahre entführte die Bürgermusik Hard ihre Gäste auf ihrem Dorfball am 10. Jänner im



Auftritt des 11er-Rates beim „Superhero“-Ball der Mufängar

Foto: A. Märhofer

Spannrahmen. Die Verkleidungen der Gäste waren bunt und vielfältig – von neonfarbenen Trainingsanzügen bis hin zu wild toupierten Frisuren war alles vertreten und trug maßgeblich zur authentischen Atmosphäre bei.

Ein Highlight jagte das nächste, als besondere Gäste sorgten die Turnerschaft Hard, die Guggamusik d'Harder Schlösslefeagar und das Bregenzer Prinzenpaar für eine großartige Stimmung.

Die Band „Supreme“ hielt die Tanzfläche in Dauerbetrieb, und auch die Einlage der Mitglieder der Bürgermusik Hard sowie der Hardis begeisterte das Publikum.



Beim Botscha-Ball war die Stimmung top.



Einlage der Turnerschaft beim Dorfball





RENAULT



Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Wachablöse beim Pensionistenverband

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des PVÖ Hard übergab Obfrau Evi Woinesich das Zepter an zwei Nachfolgerinnen.

Beim PVÖ Hard übernahm die nächste Generation die Führung des Ortsverbandes. Nach zwölf Jahren im Amt legte Ortsvorsitzende Evi Woinesich die Leitung mit emotionalen Worten in die Hände von Gemeinderätin Elfriede Bastiani und Gemeindevertreterin Kathrin Löschke, die von den rund 80 Delegierten zur Jahreshauptversammlung im ATSV-Freizeitzentrum einstimmig gewählt wurden.

■ Auszeichnungen für verdiente Vorstandsmitglieder

Als Dank für ihr Engagement wurde die Alt-Obfrau zur Ehrenobfrau ernannt. Die entsprechende Urkunde wurde ihr vom neuen Führungsduo in Anwesenheit von Gemeinderat Oliver Kitzke, PVÖ-Landespräsident Manfred Lackner und Landessekretär Hubert Lötsch überreicht.



Führungswechsel beim PVÖ Hard: (v.l.) Das neue Führungsduo Kathrin Löschke und Elfriede Bastiani, Beirätin Hannelore Gehr, GV Dorothea Hammer, Ehrenobfrau Evi Woinesich, PVÖ-Landespräsident Manfred Lackner

Foto: PVÖ Hard

Auch die Vorstandsmitglieder Hannelore Gehr und Margrit Örtle wurden unter großem Applaus in den Ruhestand

verabschiedet. Für ihre Leistungen und ihren langjährigen Einsatz erhielten sie das silberne Ehrenzeichen des PVÖ. ■

Bienenzuchtverein feiert Jubiläum

Noch unter dem Protektorat von Kaiserin Elisabeth gründeten engagierte Imker vor 130 Jahren den Bienenzuchtverein Bodensee.



Foto: Bienenzuchtverein am Bodensee

Die Imkerei bietet einen willkommenen Ausgleich zum hektischen Berufsalltag.

Seit dieser Zeit sorgen sich die Imkerinnen und Imker zwischen der Bregenzacher und dem Alten Rhein gemeinsam um das Wohl der Bienen – und mit ihren Bienen auch um die Blütenpracht und den Erntesegen in dieser wunderschönen Region.

Viele Rückschläge, wie Kriege, Hunger für Mensch und Tier, Krankheiten und anderes Unbill, mussten in der langen Vereinsgeschichte überwunden werden, doch nichts konnte die Faszination der Imkerinnen und Imker für diese besonderen Tiere schmälern.

„Seit Jahrtausenden stehen Honigbienen in der Obhut des Menschen. Dennoch haben sie ihre natürlichen, unverzichtbaren Lebensgesetze beibehalten und bleiben faszinierende ‚Wildtiere‘“, weiß Obfrau Elisabeth Vögel. Die Aufgabe des Imkers bestehe darin, die Bienen einfühlsam und vorausschauend durch das Jahr zu

begleiten, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und die volle Entfaltung ihrer Leistungsfähigkeit zu fördern.

■ Im Einklang mit der Natur

Das geht nur im Einklang mit der Natur, durch das Wahrnehmen des gesamten Spiels der Natur mit ihren Formen, Farben und Düften, durch die Beobachtung von Witterungsverläufen und durch das Fördern unterschiedlichster Pflanzenarten, die auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen sind. All dies zählt zu den elementaren Grundlagen für eine erfolgreiche Bienenhaltung.

Und noch etwas wissen die Mitglieder des Bienenzuchtvereins zu schätzen: Die Imkerei bietet einen willkommenen Ausgleich zum hektischen Berufsalltag. Denn die Arbeit mit Bienen fördert alle Sinne, lehrt Entschleunigung sowie Ruhe und Harmonie. ■

Kontakt

Bienenzuchtverein Bodensee
T 0664/2251512
bzv.am.bodensee@gmx.at



Was ich brauche, liegt ganz nah! Gutscheinheft 2024



Günstig einkaufen & genießen in Hard.
Sie unterstützen damit regionale Unternehmen
und sparen dabei noch Geld.
Das Gutscheinheft finden Sie in dieser Ausgabe
oder online unter: meineweltinhard.at



Nummer 1 im Junioren-Tennis kommt aus Hard

Große Freude beim Tennisclub Hard: Joel Schwärzler führt sei wenigen Wochen die Junioren-Weltrangliste an.

Joel Schwärzler, der von ÖTV-Sportdirektor Jürgen Melzer gecoacht wird, ist erst der zweite Youngster in der Geschichte des österreichischen Tennis, der die Weltrangliste der Junioren anführt. Zuvor gelang dies nur der Tennislegende Thomas Muster. „Ich freue mich extrem, dass ich jetzt die Nummer 1 der Welt bin. Das ist ein Traum, den jeder Jugendliche hat“, erklärt der 18-jährige Harder.

Top 10 bei den Herren als Ziel

Nachdem er den Sprung an die Weltspitze der Junioren geschafft hat, möchte Schwärzler, zu dessen Vorbildern Rafael Nadal und Alexander Bublik zählen, in diesem Jahr auch bei den Männern voll durchstarten. Großes Ziel des Ausnahmetalents ist eine Platzierung in den Top 10 der Weltrangliste.

Filippa Gosch holt den Landesmeistertitel

Grund zur Freude hat auch ein weiteres Mitglied des Tennisclub Hard: Filippa Gosch holte sich den Landesmeistertitel in der Altersklasse U14. Das Finalspiel hätte spannender nicht sein können, Gosch holte sich den Titel im Champions-Tie-Break



Fotos:TC Hard

Joel Schwärzler ist neue Nummer 1 in der Weltrangliste der Junioren



Filippa Gosch darf sich über den Landesmeistertitel freuen



Foto: Handball Specials

Handball Specials starteten in das neue Sportjahr

Zum Auftakt in das neue Sportjahr 2024 nahmen die Handball Specials Vorarlberg mit ihrem Obmann Ferdi Armellini gerne eine Einladung des Handball Club Bodensee Lauterach an. Hoch motiviert spielten sie am 7. Jänner mit ihren Unified-Partnern gegen ein Lauteracher Nachwuchsteam groß auf und ernteten dabei sogar vom Lauteracher Gemeindeoberhaupt Elmar Rhomberg großen Beifall.

Als Dank und krönenden Abschluss des sozialen Handballaktes erhielten nach dem Spiel alle Mitwirkenden eine „Alpen Herz Liga“-Medaille überreicht.



Foto: KARATE VORARLBERG

LR Martina Rüscher, Bgm. Martin Staudinger und die Gemeinderäte Elfriede Bastiani und Sanel Dedic halfen gerne beim Überreichen der Medaillen.

Hochklassige Begegnungen beim Karate-Championscup

400 Karate-Talente aus zehn Nationen kämpften am 21. Jänner beim „Austrian Karate Championscup“ in der Sporthalle am See um die Medaillen. Beim Vorbereitungsturnier für die U21-EM in Georgien hatten auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Ländle ihren großen Auftritt und eroberten drei Gold-, eine Silber- und zwei Bronzemedaillen. Wir gratulieren Felix Wagner, Sara Skrijeli, Andreas Nitz, Pascal Platisa, Hamsat Israilov und Tobias Fleisch von „KARATE VORARLBERG“ zu ihren großartigen Erfolgen! Mit dem Chef des Organisationskomitees, Marcel Maier, freuten sich Bgm. Martin Staudinger, Sportlandesrätin Martina Rüscher, Gemeinderätin Elfriede Bastiani sowie Gemeinderat und Sportreferent Sanel Dedic über die Leistungen der nationalen und internationalen Medaillengewinnerinnen und -gewinner.



Foto: Karate + Kickbox Union

Doppelgold für Kickboxer

Großer Auftritt von Fabian Verschnig beim WAKO European Cup „Athens Challenge“ Ende Jänner: Sowohl im Pointfighting +94 kg, wie auch in der niedrigeren Gewichtsklasse bis 94 kg sicherte sich der Sportler der „Karate + Kickbox Union Hard“ die Goldmedaille. Dank dieser Erfolge ist er nun zudem die Nummer Eins der Weltrangliste in der Gewichtsklasse bis 94 kg. ■

Skiclub Hard lädt ein zum Ortsskirennen

Am 16. März veranstaltet der Skiclub Hard sein legendäres Ortsskirennen mit anschließender Vereinsmeisterschaft.

Der Termin für das traditionelle Ortsskirennen steht somit fest, nicht aber, wo genau das Rennen stattfinden wird. Denn der Veranstaltungsort wird je nach Schneelage erst noch festgelegt.

■ Jetzt anmelden

Nichtsdestotrotz sind alle, die auf Skiern, Snowboard etc. gerne der Pisten-gaudi frönen, herzlich eingeladen, beim Ortsskirennen mitzumachen. Wer in seinem Freundeskreis, in der Firma oder im Verein mindestens vier Mitstreiterinnen oder Mitstreiter findet, um gemeinsam an diesem Spaß teilzunehmen, melde sich bitte bis Mittwoch, 13. März, beim Obmann des Skiclub Hard, Erich Lehner, unter T 664/3836539 an. Weitere Infos auf www.skiclub-hard.at ■



Foto: Skiclub Hard

Am 16. März heißt es beim Ortsskirennen wieder „Ski heil!“.



SIMA GmbH
Finden. Finanzieren. Wohlfühlen.

„Wir begleiten Sie bei der Erfüllung Ihres Wohntraums.“

Finden. Finanzieren. Wohlfühlen.

Ihr Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.

SIMA GmbH in Hard & Lochau • T 0676 / 602-6676 • simagmbh.at

Wohin mit dem Müll? Die Harder Schuttanlagen im Laufe der Zeit

Wie entsorgten die Harder früher ihren Abfall, der nicht im Hause verbleiben konnte?

Vor nicht allzu langer Zeit war die Entsorgung von Abfall noch recht simpel: Biomüll fand seinen Weg auf den Misthaufen im Garten oder wurde verbrannt. Papier und Karton wurden wiederverwertet. Zeitungspapier diente entweder als Klopapierersatz oder wurde zur Wandisolierung verwendet. Kunststoffabfälle waren in den 1950er Jahren noch rar und Glasflaschen wurden einfach wiederverwendet. Metalle wurden vom örtlichen Alteisenhändler gesammelt und Holz fand seinen Platz im Kamin.

Was nicht mehr gebraucht wurde, landete hingegen oft in der Natur oder auf wilden Mülldeponien. So wurden die Ufer von Flüssen, wie der Bregenzerach und der Dornbirner Ach, Dammschrägen, Waldstücke, Riedgräben und auch das Seeufer zu unkontrollierten Schutthalten. Sogar der alljährliche Funkenabend wurde oft genutzt, um Möbel und Autoreifen in Flammen aufgehen zu lassen – eine Art willkommene Müllverbrennung.

■ Geduldete Mülldeponien

Einige dieser wilden Mülldeponien wurden jedoch von der Gemeinde offiziell geduldet, wie etwa jene am Seeufer vor der Südtirolersiedlung.

Eine besonders prägnante Müllablageung in meiner Erinnerung befand sich auf der Seeseite der Kohlplatzstraße, vom Chinarestaurant bis zur Strandbadzufahrt. Nach einem erfrischenden Bad im „Krottaloch“ – dem heutigen Minigolfplatz – beobachteten wir als Kinder einen Rentner namens Seile, der im Auftrag der Gemeinde auf einer Sandinsel vom Rhein angeschwemmten Tierkadaver entsorgte. Er fuhr seine Beute mit seinem Boot zur Mülldeponie, wo sie dann begraben wurde. Als wir ihn fragten, was er gerade mitbringe, antwortete er oft scherzhaft: „Gemischte Raubtiergruppe!“.

Dr. Paul Gmeiner erinnert sich, dass er als Kind in den 1950er Jahren jede Woche mit einem Handwagen die Kohlenasche aus den Hausöfen zu dieser Deponie brachte.

In seiner Jugend verdiente sich Pepe Moriggl ein Taschengeld mit dem Sammeln



Schuttanlage an der Allmendstraße.

von Gegenständen. Er erinnert sich u. a. daran, wie er als junger Bursche Knochen auf der Schuttanlage sammelte. Diese brachte er ins Altersheim, wo sie zu Kernseife weiterverarbeitet wurden.

Eine weitaus lukrativere Einnahmequelle fand sich für ihn bei den Michelewerken (später Zumtobel/Dornbirn), die sich seit den 1940er Jahren in der Heimgartstraße 3 am Dorfbach befanden. Die von ihnen hergestellten Lampen enthielten kleine Messingteile, die Pepe und andere Sammler herausnahmen und dann zum örtlichen Alteisenhändler brachten, wie zum Beispiel zum Alteisenhändler Lerbscher.

Eine weitere Müllablagerung befand sich an der Seestraße vor den Jenny-Häusern. Als die Abfallmengen immer größer wurden, begann in den 1970er Jahren die Ablagerung an der Allmendstraße, wo damals auch die Kirchenbücher landeten und gerettet wurden.

■ Müllabfuhr ab 1962

Die Müllabfuhr durch die Gemeinde wurde 1962 auf freiwilliger Basis eingeführt. Die Firma Häusle übernahm die Entsorgung der Mülltonnen (35 oder 55 Liter), für die sich die Bewohner freiwillig meldeten und bezahlten. Die öffentlichen Mülldeponien blieben bis 1970 bestehen.

Ab dem 1. März 1972 wurde die Müllabfuhr für alle Harder verpflichtend. Es wurden Eimer, Säcke und 800-Liter-Con-

tainer angeboten. Sperrmüll wurde entweder bei speziellen Aktionen gesammelt oder gegen eine Gebühr abgeholt, der Lagerplatz befand sich immer noch an der Allmendstraße.

Erst im Jänner 1974 wurde die Kompostierungsanlage der Firma Häusle in Lustenau eröffnet. Sondermüllmengen wurden vom Bauhof der Gemeinde übernommen und von Häusle abgeholt. Die öffentlichen Mülltrennungskontainer für Glas, Metall und Papier wurden ab Juni 1989 aufgestellt. Wilde Müllablagerungen wurden schließlich als Straftatbestand behandelt und führten zu Anzeigen, wie viele Berichte der Bezirkshauptmannschaft belegen.

Heute wird die Müllabfuhr regional organisiert und durch den Gemeindeverband regelmäßig neu ausgeschrieben und an Entsorgungsunternehmen vergeben. ■

Altarchivar Ernst Köhlmeier,
Gemeindearchivarin Nicole Ohneberg

Öffnungszeiten Gemeindearchiv
Schulweg 3
nach Terminvereinbarung

Nicole Ohneberg
T 697-629 oder 0676 88 697 629,
gemeindearchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv:
www.hard.at/de/gemeindearchiv





Fotos: F. Angerer/A. Mairhofer

Ein Freudentag für alle „Mäschgerle“

Bei strahlendem Sonnenschein säumten tausende kleine und große Fasnatbegeisterte den großen Faschingsumzug der Hardar Mufängar.

Närrischer Ausnahmezustand war am 3. Februar in Hard angesagt. Bei Kaiserwetter und milden Temperaturen fanden Faschingsnärinnen und -narren aus Hard und den umliegenden Gemeinden den Weg ins Ortszentrum, um den traditionellen Fasnatumzug der Mufängar zu genießen.

■ Buntes Faschingstreiben

So bunt und abwechslungsreich wie die Kostüme der „Mäschgerle“ am Wegesrand präsentierten sich auch die über 60 teilnehmenden Gruppen.

Mehrere Garden, allen voran die 32 Gardemädchen der Mufängar, heizten die Stimmung ebenso an, wie die Harder Bürgermusik, die Schlösslefeagar und weitere Guggenmusiken und Schalmeyen aus verschiedenen Teilen Vorarlbergs. Auch Harder Kinderbetreuungseinrichtungen waren mit von der Partie: So konnten etwa kleine und große Fliegenpilze des Kindi Wallstraße gesichtet werden, während die Kinder des Kindergartens Falkenweg gemeinsam mit ihren Eltern als Piraten der Harder Straßen erstürmten und die Teilnehmenden des Kinderhauses Alpa Kids in gelben T-Shirts und mit Bärenohren mitliefen.

Natürlich war auch die Harder Gemeindepolitik beim Umzug vertreten: Bgm. Martin Staudinger, die Gemeindevorstände Herbert Motter und Rene Bickel sowie Gemeindevertreterin Sandra Jäckel verteilten mit Mufängar-Obfrau Irmi Heinzle vom Mufängar-Wagen aus eifrig Süßes an die Kinder. Nicht fehlen



Die Passagiere des Mufängar-Wagens genossen das bunte Spektakel.



Die Wealloruschar liefen in ihren neuen Kostümen mit.

durften auch die Harder Wealloruschar in ihren neuen Kostümen sowie die Hard Rocker. Beide Faschingsgruppen sorgten mit Livemusik für Stimmung.

Mit den Prinzenpaaren aus Bregenz, Bezau und von der Fluh gab sich auch der Faschingsadel die Ehre. Traditionell präsentierten sich die Brauchtumsgruppen der Ratschenmanda aus Tirol und der Narrenzunft Oberhofen.



Der Kindi Falkenweg präsentierte sich im Fliegenpilz-Look.



Für das leibliche Wohl sorgte u.a. die Crew des Glug Glug-Bootes.



Jetzt vermieten? Aber sicher!

In Vorarlberg sind viele Menschen auf Wohnungssuche. Gleichzeitig steht viel Wohnraum leer. Mit „Sicher Vermieten“ sorgt das Land Vorarlberg dafür, dass Eigentümer bei der Vermietung professionell betreut werden – von der Vertragsvorbereitung bis zum -abschluss und in der laufenden Betreuung. Und das mit Garantie. Mit Ihrer Wohnung und unserer Unterstützung bringen wir gemeinsam Freude und Leben in leerstehenden Wohnraum!

www.vorarlberg.at/sichervermieten



Dorfhaube Hard –

feine Wirtshausküche für Jedermann

Gerne richten wir Ihre Feierlichkeiten nach Ihren Wünschen aus

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Landstraße 1

6971 Hard

05573/2060815

Freitag bis Montag von 11Uhr bis 22Uhr

durchgehend große Karte von 11Uhr30 bis 21Uhr

WIR ÖFFNEN
DIE PFORTEN ZUM

Frühling

Lassen Sie
sich inspirieren
und den Hauch
von **Ostern** spüren.

7. März 2024

08.30 bis 12.00 Uhr

8. März 2024

08.30 bis 12.00 und
14.00 bis 18.00 Uhr

9. März 2024

08.30 bis 12.00 Uhr

Zauberblume
Blumen & Wohnen

NEU: Unterfeldstraße 11, 6923 Lauterach

BLUMEN +43 660 438 12 10

WOHNEN +43 660 673 40 46

kunstzuwohnen@gmail.com

DAMPFSCHIFF
HOHENTWIEL
1913



MOTORSCHIFF
OESTERREICH
1928



Jetzt
bewerben!
Herrliche Ausblicke
warten auf Sie
☆☆☆

Willkommen bei uns an Bord

Die Historische Schifffahrt Bodensee in Hard betreibt den Schaufelraddampfer Hohentwiel von 1913 und das Motorschiff Oesterreich von 1928. Beide Schiffe sind **einzigartige Stilikonen** mit unglaublicher Geschichte am wunderschönen Bodensee. Mit unseren besonderen Schiffen und attraktiven Themen- und Charterfahrten sorgen wir für unvergessliche Erlebnisse an Bord. Ihr zukünftiger Arbeitsort, auf den wohl schönsten Schiffen Europas mit herrlichem Ausblick wartet auf Sie. **Wir verstärken unser großartiges Team und suchen**

Saisonmatrosen / -matrosin (m/w/d)

Koch / Köchin (m/w/d)

Küchenhilfe (m/w/d)

Chef / Commis de Rang (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)



Arbeitsbeginn und Umfang nach Absprache.

Wenn auch Sie uns mit Ihren persönlichen und fachlichen Fähigkeiten bereichern wollen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Senden Sie uns Ihre Bewerbung gerne per Mail an Frau **Marion Gafgo** unter bewerbung@hs-bodensee.eu oder rufen Sie uns einfach gerne an unter T +43 5574 63560 32.



Mehr
Informationen

Historische Schifffahrt Bodensee GmbH

Hafen: Hafestraße 15, Büro: Kirchstraße 16 | A-6971 Hard | T +43 5574 63560

www.hs-bodensee.eu

Buchpräsentation

Donnerstag, 11. April 2024
18.30 Uhr im Rathaus Hard

HALB HARD

Die Zuwanderung
aus dem Trentino
2. Auflage

Die Autoren Nicole Ohneberg und Meinrad Pichler, Herausgeber Joe Armellini und Bürgermeister Martin Staudinger stellen das Buch vor, dazu Valsuganerkost und Trentinerweine.

Spannrahmen Hard

14.05.2024

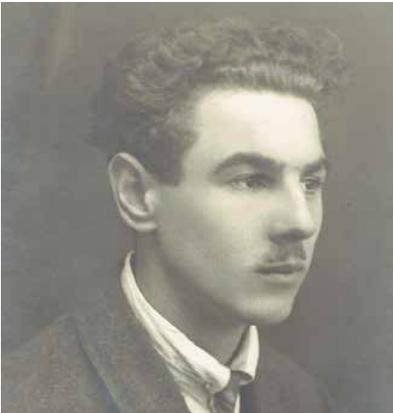
Willy Astor

Jetzt Karten sichern!

Bei ländle TICKET, in allen Raiffeisenbanken
und Sparkassen sowie unter www.oeticket.at



Fotos: Gemeindearchiv



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv. ■

Kontakt

Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung



Gemeindearchiv bittet um Mithilfe

Gemeindearchivarin Dr. Nicole Ohneberg bittet um Ihre Mithilfe: Gesucht werden Zeitzeugen zum Thema Südtirolersiedlung, welche in den 1940er Jahren errichtet wurde. Auch wer im Besitz von Dokumenten oder Fotos vom Bau der Siedlung ist, kann sich gerne unter T 697-629 oder gemeindearchiv@hard.at an das Archiv wenden. Die Öffnungszeiten: Dienstags von 8.30 bis 11.30 oder nach Vereinbarung. ■



Fotos: Gemeindearchiv

Die Südtirolersiedlung wurde in den 1940er Jahren errichtet

Braten im Visier der Wealloruschar

Am „gumpiga“ Donnerstag war es wieder soweit: Die Hardar Wealloruschar gingen auf die Jagd nach knusprigen Braten und heißem Leberkäse – und waren einmal mehr sehr erfolgreich.

Der Rathausplatz präsentierte sich am gumpigen Donnerstag beinahe wie jedes Jahr: zahlreiche Mäscherle und Nicht-Mäscherle fanden den Weg zum Rathaus, um dort mit der reichen Beute der Wealloruschar ihren Hunger zu stillen und buntes Faschingstreiben zu genießen. Lediglich das Glug-Glug-Boot suchte man heuer vergebens, ebenso den Mufängar-Mond im zum „Stindele“ umgestalteten Rathausbrunnen. Der wurde nämlich in der Nacht zuvor von der Faschingsgilde einer Nachbargemeinde entwendet und kurzerhand gegen ein „Schollasteachar“-Paar ausgetauscht.

■ Vom Bürger- zum Burger-Meister

Nachdem die letzten Beutestücke, ihren Weg auf den Rathausvorplatz fanden, musikalisch umrahmt vom Lauteracher Schalmeizug, folgte mit der Bürgermeisterabsetzung der nächste Höhepunkt der Veranstaltung. Zuvor richtete Wealloruschar-Obfrau Petra Gebhard ihren Dank an die 15 Spender

der Braten und Leberkäseleibe, „ohne die die Veranstaltung nicht möglich wäre“.

Danach war es aber soweit: das Gemeindeoberhaupt wurde seines Amtes enthoben und die Oberwealloruschar Katarina und Martin Feuerstein übernahmen bis zum Faschingsende die Regentschaft in Hard. Aus dem Bürgermeister wiederum wurde der Burger-Meister. Als solcher erhielt er den Auftrag, das Team am „Brotasammel“-Stand zu unterstützen – eine Aufgabe, der er gerne nachkam. ■



Die Wealloruschar machten auch heuer wieder reiche Beute.



„Burger-Meister“ Martin Staudinger half am „Brotasammel“-Stand mit.



Der Diebszug der Wealloruschar wurde von den Lauteracher Schalmeien begleitet.

Musik

- 1.3. fr / ab 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Die Knoedel
www.kammgarn.at
- 9.3. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Dudley Taft
www.kammgarn.at
- 13.3. mi / 19 bis 21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand
gemeinsames Singen
- 16.3. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Dox in a Row
www.kammgarn.at
- 22.3. fr / 18 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Stella Vorarlberg
T 73345
www.pfarre-hard.a
- 30.3. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Mary Jane's Soundgarden
www.kammgarn.at

Theater/Kleinkunst

- 7.3. do / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Zeitgenosse aus Leidenschaft
Kabarett mit Thomas Maurer
www.kammgarn.at
- 21.3. do / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Aber bitte mit ohne
Kabarett mit Martin Zingsheim
www.kammgarn.at

Senioren

- 4./11./18./25.3. mo / 14 bis 16 Uhr
Tagesbetreuung, Uferstraße 4
Senior:innen-Nachmittag
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 5.3. di / ab 12 Uhr
Gasthaus Sternen
Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen
T 74544, mittagstisch@sprengel.at
- 5.3. di / 14.30 Uhr
FPÖ-Clubheim, Hofsteigstr. 146

Seniorenring Hard: Gemütlicher Hock

- T 0664/6105066
- 7./14./21./28.3. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
**Pensionistenverband Hard:
Gemütlicher Hock**
T 0664/1116919
- 7.3. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
**Vorarlberg 50plus Hard:
Gemütlicher Hock**
- 6./13./20./27.3. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
**Bewegungsgruppe für
ältere Menschen**
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 8.3. fr / 9 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
**Vorarlberg 50plus Hard:
Frauenfrühstück**
Anmeldung: T 0660/2104520 oder
sylviaknauth@gmail.com
- 12./26.3. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
**Jass- und Spielnachmittag
der Seniorenrunde**
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 14.3. do / 15 Uhr
Rotkreuzabteilung Hard, Falkenweg
**Vorarlberg 50plus Hard: Kostenloser
Erste-Hilfe-Kurs für Senior:innen**
Anmeldung: T 0664/2430262
- 20.3. mi / 15 Uhr
Stögi's Restaurant
**Vorarlberg 50plus Hard:
Frühjahrsjassen**
T 0664/1234503
- 25.3. mo
Pizzeria-Ristorante Gusto
**Vorarlberg 50plus Hard:
Geburtstagsfeier 75+**
Anmeldung: T 0681/10153620 oder
e.moriggle@aon.at
- 27.3. mi / 15 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
Vorarlberg 50plus Hard: Osterhock
Anmeldung: T 0660/2104520 oder
sylviaknauth@gmail.com
- 30.3. sa / 11 bis 15 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
**Pensionistenverband Hard:
Osterbrunch**
T 0664/1116919

Kinder/Jugendliche

- 2.3. sa / 15 Uhr
Pfarrzentrum
Kasperl und das verlorene Spielzeug
Puppentheater mit den Kasperlinas
- 3.3. so / 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
**Mit Ruck & Sack geht's
Huck & Pack**
Musical mit Tanja Ghetta für Kinder
ab 5 Jahren
- 4./11./18.3. mo / 18 bis 19.30 Uhr
Feuerwehrhaus
Feuerwehrjugend
T 0681/81401838
jugend@feuerwehr-hard.at
- 5./12./19./26.3. di / 9 bis 11 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
Eltern-Kind-Gruppe Purzelbaum
www.elternbildung-vorarlberg.at
- 8.3. fr / 15 bis 18 Uhr
In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard:
Mädchen*Hock**
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 16.3. sa / 16 bis 20 Uhr
Hardground
**Offene Jugendarbeit Hard:
Karaoke-Party**
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 17.3. so / 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Überraschung für Victorius
Aufführung der Stromer für
Kinder ab 3 Jahren
www.kammgarn.at
- 22.2. fr / 14 bis 16 Uhr
Sozialsprengel Hard, Ankergasse 24
**Offene Jugendarbeit Hard –
Kinderprogramm: Wer findet das
goldene Ei?**
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 22.3. fr / 16 Uhr
Bücherei am Dorfbach
**Geschichten in 2 Sprachen:
Herr Hase und Frau Bär
(Deutsch & Französisch)**
für Kinder ab 4 Jahren in
Begleitung einer Bezugsperson
www.buch-hard.at

MALANG

40 JAHRE

→ AB SOFORT AUCH IHR

SKODA SERVICEPARTNER

IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

■ 27.3. mi
**Offene Jugendarbeit Hard:
 Jungs*Hock: Ausflug in die
 Trampolinhalle nach Dornbirn**
 ab 10 Jahren
 T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 27.3. mi / 14 bis 18 Uhr
 D'Werkstatt, Ankergasse 24
**Offene Jugendarbeit Hard:
 Osterwerkstatt**
 ab 10 Jahren
 T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 28.3. do
**Offene Jugendarbeit Hard:
 Gokart-Fahren in Feldkirch**
 ab 10 Jahren
 T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

Ausstellung

■ 29.2. do / 19.30 Uhr
 Galerie.Z
**LABOR XXI [Hubert Matt] „Als wären
 es Requisiten für einen Film...“**
 Eröffnung der Ausstellung von
 Hubert Matt. Der Künstler spricht über
 das Verhältnis von Text, Bild und Objekt
 u.A.
 Ausstellungsdauer: bis 30.3.
 www.galeriepunktz.at

Sport

■ 21.3. do / 19 Uhr
**Start der Bewegungstreffs
 von Vorarlberg >>bewegt**
 Treffpunkt: Großer Parkplatz am See
 www.vbewegt.at

Soziales

■ 1.3. fr / 9 bis 17 Uhr
 ■ 2.3. sa / 9 bis 15 Uhr
 Alma-Gebäude
**Flohmarkt zugunsten von
 Sozialprojekten**
 www.flohmarktinderalma.at

■ 5./12./19./26.3. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
 ■ 7./14./21./28.3. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
 Uferstraße 18
Harder Körble
 T 74544, sozial@sprengel.at

■ 5./12./19./26.3. di / 19.30 Uhr
 Verein Sozialsprengel
**Anonyme Alkoholiker –
 Hilfe zur Selbsthilfe**
 T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
 vlb@anonyme-alkoholiker.at

■ 19.3. di / 14.30 bis 16.30 Uhr
 Harder Familiennest, Uferstraße 4
**Begleitete Selbsthilfegruppe für
 Angehörige von Demenzkranken**
 T 74544
 manuela.kaufmann@sprengel.at

Jahrgänger-Treffen

■ 4.3. mo / 19 Uhr
 Pizzeria-Ristorante Gusto
Stammtisch des Jahrgangs 1956
 www.jahrgang1956hard.jimdo.com

■ 7.3. do / 17 Uhr
 Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946

Pfarre

■ 1.3. fr / 16 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Kinderkirche „Hallo Frühling“
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 1.3. fr / 18 Uhr
 Sakramentskapelle
**Ökumenischer Weltgebetstag
 der Frauen**
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 1./22.3. fr / 19 Uhr
 Pfarrzentrum
Themenabend der Firmlinge
 T 73345, www.pfarre-hard.at

■ 2./16.3. sa / 9.30 Uhr
 ■ 25.3. mo / 9.30 Uhr
 Jugendraum
Gruppenstunde der Minis
 T 73345, www.pfarre-hard.at

■ 2.3. sa / 15 Uhr
 Pfarrzentrum
Kasperl und das verlorene Spielzeug
 Puppentheater der Kasperlinas

■ 2./16./23.3. sa / 19 Uhr
 ■ 3./17.3. so / 10 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
 T 73345, www.pfarre-hard.at

■ 3./10./17./24./31.3. so / 10.45 Uhr
 Pfarrzentrum
Apero nach der Messe
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 4./11./18./25.3. mo / 8 Uhr
 Sakramentskapelle

Gottesdienst
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 4.3. mo / 19 Uhr
 ■ 11./18./25.3. mo / 19.30 Uhr
 Sakramentskapelle
Gebetsabend
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 5./12./19./26.3. di / 9 Uhr
 Pfarrzentrum
Gruppentanz für Frauen
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 5./12./19./26.3. di / 14.15 Uhr
 Sakramentskapelle
Fürbitt-Gebetsstunde
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 6./13./20.3. mi / 9 bis 12 Uhr
 Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
 am 6.3. Special „Strudel Getrudel“
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 6.3. mi / 18 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
**Gottesdienst „Wir lernen
 den Ablauf kennen“**
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 6./13./20./27.3. mi / 19.45 Uhr
 Gruppenraum Pfarrzentrum
Sitzen in Stille
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 7./21.3. do / 9.30 Uhr
 Kapelle SeneCura „In der Wirke“
Gottesdienst
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 8.3. fr / 17 Uhr
 Sakramentskapelle
**Bibellesen mit
 Vikar G. Mähr**
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 8.3. fr / 19 Uhr
 Pfarrzentrum
**Namaste Nepal – Projektupdates
 über den Verein Chay Ya Austria**
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

■ 9.3. sa / 19 Uhr
 ■ 10.3. so / 10 Uhr

- Pfarrkirche St. Sebastian
EKO-Gottesdienst
mit Taferneuerung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12./26.3. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12.3. di / 19 Uhr
Pfarrzentrum
„Bibel liest mich“ mit Pfarrer Erich Baldauf
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 18.3. mo / 19 Uhr
Pfarrzentrum
Sitzung des Pfarrgemeinderats
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 18.3. mo / 20 Uhr
Pfarrzentrum
Kreistänze
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 20.3. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat März Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 22.3. fr / 18 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Konzert „Petite messe solennelle“ (G. Rossini) der Stella Vorarlberg
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 23.3. sa / 10 bis 12 Uhr
Pfarrzentrum
Palmbuschbinden
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 24.3. so / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Familienkirche
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 25.3. mo / 7 Uhr
■ 26.3. di / 7 Uhr
■ 27.3. mi / 7 Uhr
■ 28.3. do / 7 Uhr
■ 29.3. fr / 7 Uhr
Sakramentskapelle
- Frühschicht zur Einstimmung in den Tag**
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 28.3. do / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst zur Feier vom letzten Abendmahl
mit dem Chor St. Sebastian
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 28.3. do / 20 bis 22 Uhr
Sakramentskapelle
Anbetung – Am Ölberg mit Jesus wachen
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 29.3. fr / 15 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst zum Karfreitag für Kinder
mit dem Chor St. Sebastian
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 29.3. fr / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Feier vom Leiden und Tod Jesu
mit der Singgemeinschaft Hard
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 30.3. sa / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Speisensegnung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 31.3. so / 5 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Osternachtsfeier mit Firmung und Taufe
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 31.3. so / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Festgottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at
- Obst- und Gartenbauverein Hard: Jahreshauptversammlung**
- 17.3. so / 13 Uhr
Naturfreunde: Wanderung Lachen/CH
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 05578/74032
- 22.3. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903
- 21.3. do / 19 Uhr
Sozialsprengel Hard, Ankergasse 24
Kneipp Aktiv-Club: Vortrag „Biokybernetik nach Smit“
Referentinnen: Vera Kofler und Annemarie Faller
Eintritt: freiwillige Spenden
Anmeldung bis 18.3.: T 72553
- 30.3. sa / 10 Uhr
Naturfreunde: Skitourenwoche Silvretta
Dauer: bis 6.4.
Treffpunkt: Talstation in Partenen
Anmeldung: T 05574/45781

Sonstiges

- 5./12./19./26.3. di / 14 bis 18 Uhr
Brockenhaus
Kreativer Hock
T 7454
sozial@sprenge.at
- 6.3. mi / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
kultur.bar.kammgarn: Pub-Quiz
- 6./13./20./27.3. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
- 7.3. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
Familiencafé: Aromapflege rund ums Baby: simpel, natürlich und wirkungsvoll
mit Ursula Lässer
Kosten: EUR 5,- (Mitglieder: EUR 4,-)
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
oder <https://laesser.hebamio.at>
- 9.3. sa / 15 bis 16.30 Uhr
1. Treffen des Frauenkreis Hard
Infos: www.tochterdeslichts.at
oder T 0650/4977913
- 21.3. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4

Vereine

- 10.3. so / 17 Uhr
Naturfreunde: Schneeschuhwanderung Bödele
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7750800
- 14.3. do / 19 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn

Familiencafé: Bindung, Beziehung und Bedürfnisse im 1. Lebensjahr

mit Melanie Nardin

Kosten: EUR 5,- (Mitglieder: EUR 4,-)

Anmeldung:

familienverband.hard@familie.or.at

oder <https://laesser.hebamio.at>

21.3. do / 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang Außenstiege)

Sitzung der Gemeindevertretung

24.3. so / 17 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

[kamm.and.dance #7](http://kamm.and.dance#7)

www.kammgarn.at

Kurse

2.3. sa / 13.30 Uhr

Hundesportverein, Seestraße 60
(hinter der Sporthalle am See)

Frühjahrskurs für Welpen, Junghunde und Fortgeschrittene

Infos: Armin Pipan

T 0664/5013428

www.vhv-hard.com

7.3. do / 19 Uhr

ElternTankstelle, Uferstraße 4

Heilsames Singen

Kursleitung: Simonetta

Kosten: EUR 10,- (Mitglieder: EUR 7,-)

Anmeldung:

familienverband.hard@familie.or.at

9.3. sa / 9 bis 17 Uhr

Wirkungsraum, Am Sägenkanal 12

Wirken durch Präsenz: Vater – Partner – Mann sein

Kursleitung: Martin Konzett

Kosten: EUR 110,-

Anmeldung:

iris@wirkungsraum.at

Kleinanzeigen

Wir sind 3 Familien mit insgesamt 7 Kindern und **auf der Suche nach einem Mehrfamilienhaus mit drei möglichen Wohneinheiten** >85 m². Vorrangig sind wir am Kauf eines passenden Objektes interessiert. Elisabeth im Namen der Gruppe
T 0660/3489931



Gemütlicher Pensionistenhock

7./14./21./28.3. do /

14 bis 16 Uhr

ATSV-Freizeitzentrum

Osterbrunch

30.3. sa / 11 bis 15 Uhr

ATSV-Freizeitzentrum

Anmeldung bis 16.3.:

Hannelore Gehr, T 0664/1116919

Beim ersten Osterbrunch des PVÖ Hard erwartet euch ein reichhaltiges Buffet mit herzhaften und süßen Gaumenfreuden. Getränke werden über das Restaurant Stögi's zur Verfügung gestellt.

Die beiden Obfrauen Kathrin Löschke und Elfriede Bastiani freuen sich über jeden, der zum ersten Osterbrunch kommt.



Jahreshauptversammlung

14.3. do / 19 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Der OGV Hard freut sich, im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung die scheidenden Vorstände zu verabschieden und die neuen Vorstände zur Neuwahl vorzustellen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV

3. Berichte: Obmann, Kassier, Brennereiwart, Kassaprüfer
4. Ehrungen
5. Neuwahlen: Obmann, Vorstand, Kassaprüfer
6. Vorschau: Vorstellen der neuen Vereinsstruktur und des Jahresprogramms 2024
7. Neues vom Landesverband OGV
8. Allfälliges

Anträge für die Jahreshauptversammlung sind bis 29.2. beim Obmann oder Schriftführer schriftlich einzubringen.



Gemütlicher Hock

5.3. di / 14.30 Uhr

FPÖ-Clubheim, Hofsteigstr. 146

Christine Brun,

T 0664/6105066

Krankenpflegeverein
Hard



Jahreshauptversammlung

16.4. di / 19.30

Kulturwerkstatt Kammgarn

T 72807

office@kpv-hard.at



Verein
Sozialsprengel
Hard

Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

5.3. di / 12 Uhr

Gasthaus Sternen

2.4. di / 12 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Verein Sozialsprengel Hard

T 74544,

mittagstisch@sprengel.at



Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14 – 18 Uhr
Kirchstraße 17 T 05574-74544

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren jeden Dienstag von 17 – 19 Uhr entgegen.

15.03.24

SPANNRAHMEN, HARD

DJ AVO

2000ER

2010ER

YOLODERSO

DJ WESSO

@YOLODERSO

YOLODERSO.COM

Der Maniac Jugend- und Kulturverein lädt dich herzlich ein, am 15. März 2024 beim erstmaligen YOLODERSO ("yolo oder so") Event dabei zu sein! Sei ein Teil der YOLODERSO Familie und feiere gemeinsam mit uns zu den angesagtesten Hits der 2000er und 2010er Jahre, die von den DJ AVOAVO und DJ

WESSO aufgelegt werden. Freue dich auf eine unvergessliche Nacht voller Spaß und guter Musik!

Tickets gibt es auf unserer Website yoloderso.com/tickets. Einlass ab 16 Jahren!



Schneeschuhwanderung Bödele

10.3. so / 17 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
Gehzeit: 3 h, 340 Hm
Anmeldung bis 8.3.:
Ingrid Widlroither,
T 0664/1104650,
ingrid.widlroither@gmail.com

Parkplatz Bödele - Meierei - Hochälpele-
kopf - Gipfelkreuz - retour.

Wanderung Lachen/CH

17.3. so / 13 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
Gehzeit: 2,5 h, 200 Hm
Elisabeth Lasselsberger,
T 05578/74032.

Kegeln

22.3. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Dauer: ca. 2 h

Anton Schobel,
T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn
mitnehmen.

Skitourenwoche Silvretta

30.3. sa / 10 Uhr
Dauer: bis 6.4.
Treffpunkt: Talstation in Partenen
Anmeldung:
Landesleitung: T 05574/45781
Infos: Dieter Schneider,
T 0650/3459166

Von der Bielerhöhe bzw. vom Silvretta-
dorf (1.980 m) gibt es zahlreiche, sehr
lohnende Gipfelziele mit großartigen
Abfahrten bei allen Schneearten.

In dieser Woche werden LVS-Check
und Übungen durchgeführt. Stützpunkt
ist das Naturfreunde Haus 1 auf der
Bielerhöhe.



Vortrag „Biokybernetik nach Smit“

21.3. do / 19 Uhr
Referentinnen: Vera Kofler und
Annemarie Faller
Eintritt: freiwillige Spenden
Sozialspengel, Ankergasse 24
Anmeldung bis 18.3.:
Seeapotheke, T 72553

In ihrem Vortrag berichten Vera
Kofler und Annemarie Faller über die
Kybernetik nach Smit zum Auffinden
der eigenen „Gesundheitsknöpfe“.

Die Besucher:innen des Vortrags
erfahren, wie mit einem einfachen
Mikrostift zentrale Referenzpunkte
stimuliert werden, um den Organismus
neu zu ordnen und einzuregeln.

In jeglicher Situation erfolgen damit
individuelle Reaktionen der Block-
adelösungen innerhalb der körperlich-
geistigen Naturregulation.

VORARLBERG 50plus

HARD

www.mitdabei.at

Gemütlicher Hock

7.3. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto

Jede(r) ist herzlich willkommen, es ist
keine Anmeldung nötig. Die Vorstands-
mitglieder Andrea Frieb und Dr. Paul
Gmeiner freuen sich auf Euer Kommen.

Frauenfrühstück anlässlich des Welt-Frauentags

8.3. fr / 9 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
Unkostenbeitrag: EUR 16,-
Anmeldung: Vize-Obfrau Sylvia Knauth,
T 0660/2104520 oder sylviaKnauth@
gmail.com

Der Unkostenbeitrag von 16 Euro wird
vor Ort bezahlt.

Kostenloser Erste-Hilfe-Kurs für Seniorinnen und Senioren

14.3. do / 15 Uhr
Rotkreuzabteilung Falkenweg
Kursleitung: Petra Gebhard
Anmeldung: Dr. Paul Gmeiner,
T 0664/2430262

Frühjahrsjassen

20.3. mi / 15 Uhr
Stögi's Restaurant, Allmendstr. 87
Infos: Werner Hartmann,
T 0664/1234503

Der Spieleinsatz beträgt 10 Euro, das
Sackgeld von 20 Cent kommt wieder
einer Harder sozialen Einrichtung zugute.
Wir freuen uns auf viele Jasserinnen
und Jasser und auf einen gemütlichen
Nachmittag!

Geburtstagsfeier 75+ (75., 80., 85., 90., 95., ... Geburtstag)

25.3. mo
Pizzeria-Ristorante Gusto
Anmeldung: Peppi Moriggl,
T 75424, T 0681/10153620 oder
e.moriggl@aon.at

Die Einladungen zur Geburtstagsfeier
sind bereits erfolgt, eine Anmeldung ist
unbedingt notwendig.

Osterhock

27.3. mi / 15 Uhr
GH Martina's Grüner Baum

Unkostenbeitrag: EUR 18,-
Anmeldung: Vize-Obfrau Sylvia Knauth,
T 0660/2104520 oder sylviaKnauth@
gmail.com

Der Unkostenbeitrag von 18 Euro wird
vor Ort bezahlt.

Handykurs

Noah Köck, ein versierter IT-Praktikant
der Fa. Alpa, veranstaltet ab Ende April
einen Handykurs für unsere Seniorinnen
und Senioren im Ausmaß von 4 Nach-
mittagen à 2,5 Stunden. Folgendes wird
gelernt: Aufbau und Bedienung der Nut-
zeroberfläche, Telefonieren und Nach-
richten schreiben, Kontakte und Apps
installieren, Internetnutzung, WhatsApp-
Anwendung, Kamera-Bedienung, Fotos
speichern und versenden sowie Tipps
und Tricks am Handy. Die Kosten betra-
gen 85 Euro, Vergünstigungen sind nach
Absprache möglich.

Wer Interesse hat, möge sich bitte bei
Obmann Hugo Rogginer (T 0650/
6970012) oder Schriftführer Dr. Paul
Gmeiner (T 0664/2430262) melden.

EIN STÜCK VORARLBERG



Ländle Erde steht für regional und nachhaltig erzeugte Erde in Bio-Qualität. Mit unserem qualitätsgeprüften Sortiment stellen wir hochwertige Erden für verschiedenste Bedürfnisse bereit.

 **HOCHBEETERDE**
Gartenschätze selber ernten

 **GARTENERDE**
Nachhaltig durch Regionalität

 **RASENERDE**
Für strahlendes Grün

 **RINDENMULCH**
Vielseitige Schutzschicht

Ländle Erde
in Lustenau und Feldkirch
www.laendleerde.at
laendle.erde@loacker.cc



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

**Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.**

**Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.**



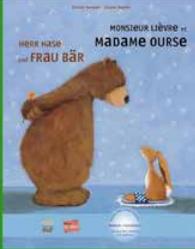
DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

Bücherei am Dorfbach



**Frida Frosch
präsentiert
Geschichten in 2 Sprachen**

**22.03.2024 16:00 Uhr
HERR HASE und FRAU BÄR
Deutsch und Französisch**



**Für Kinder ab 4 in Begleitung einer
Bezugsperson**

Eine Zusammenarbeit von der Bücherei
am Dorfbach und der Abteilung
Integration der Marktgemeinde Hard

HARD
AM BODENSEE

**Hurra!
Ich bin da!**

**Samstag,
02. 03. 2024
15:00 Uhr
im Pfarrzentrum
Hard**

**Kasperl
und das
verlorene
Spielzeug**

€ 2,-
pro Person

**Wir freuen
uns auf
euch**

die Kasperlins

**WEITERER Termin:
samstags
04.05.2024**




**heil
sames
singen**

mit Simonetta
in der
ElternTankstelle

Ein Abend mit heilsamem Singen bietet eine wunderbare Möglichkeit zur Entspannung, da das Singen von beruhigenden Melodien und Mantras Stress reduziert und eine tiefe innere Ruhe fördert. Die harmonischen Klänge und die gemeinsame musikalische Erfahrung schaffen eine positive, unterstützende Atmosphäre, die das emotionale Wohlbefinden stärkt. Zudem setzt das Singen Endorphine frei, was zu einem Gefühl der Gelassenheit und des inneren Friedens beiträgt.
Dieser Abend wird von Simone Humpeler (Simonetta) begleitet.

Wo: Uferstraße 4, Hard.
Wann: Donnerstag, 7. März 2024, 19:00
Kosten: € 10 (für Mitglieder € 7)

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter:
familienverband.hard@familie.or.at

 Vorarlberger
Familienverband
Hard



Flohmarkt in der Alma
HARD

FRÜHLINGSFLOHMARKT

**Freitag, 1. März, 9 – 17 Uhr
Samstag, 2. März, 9 – 15 Uhr**

Großes Flohmarktangebot
&
Frühlingserwachen
(Saisonwechsel Kleidung und Schuhe,
Motorradbekleidung, Osterzimmer, Kissen,
Decken, vieles zum Nähen uvm.)

**Der nächste Termin:
SAMSTAGSFLOHMARKT
Samstag, 6. April 2024**

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at



**EISLAUF
PLATZ**

» **HARD**

**Bis zum 10.03.24 täglich
ab 14:00 Uhr und Sonntags ab
09:30 Uhr geöffnet**

Mehr Infos findet ihr auf unserer Homepage!

☎ 05574 / 8368220

🌐 www.hard.at/aktiv-in-hard/eislaufplatz-hard/

TAG DER FEUERLÖSCHER



Feuerlöscher - Überprüfung
Feuerlöscher - Training (kostenlos)

Werde auch du Teil der
Harder Feuerlöscher:innen

📅 Samstag, 13. April 2024
08 - 16 Uhr

📍 Feuerwehrhaus
Badgasse 7, Hard

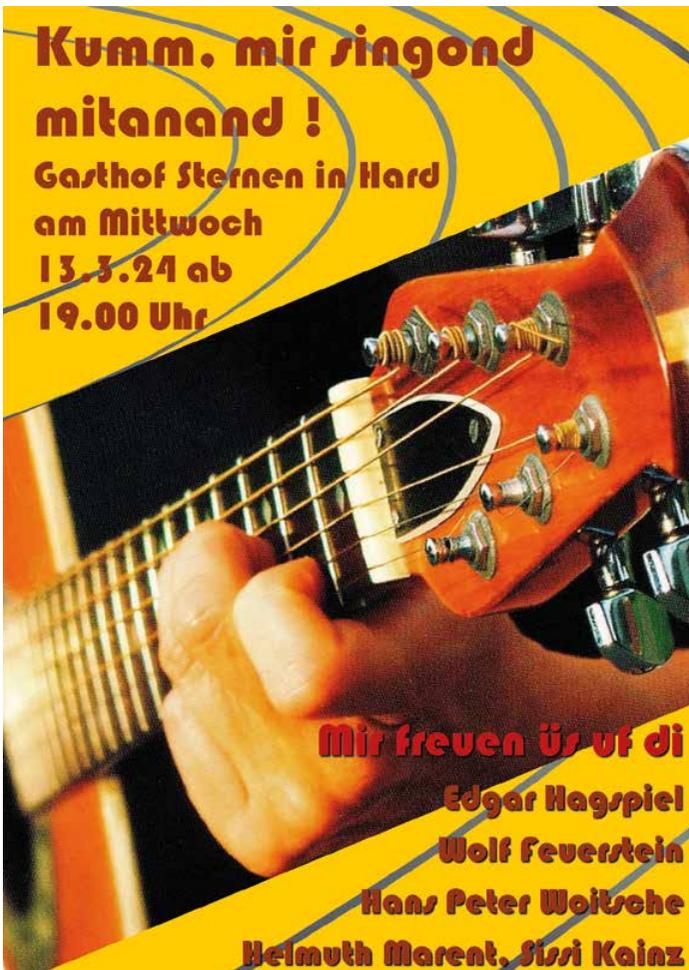
Entdecke die Welt der Feuerwehr am Tag der offenen Tür
Fesselnde Führungen und Mitmachstationen inkl. Gewinnspiel -
für jeden in der Familie ist etwas dabei

Komm vorbei und erfahre mehr über das Ehrenamt

Für euer leibliches Wohl ist gesorgt

Ortsfeuerwehr Hard
office@feuerwehr-hard.at
www.feuerwehr-hard.at

FEUERWEHR
GEMEINSAM FÜR HARD



**Kumm, mir singend
mitanand !**

**Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
13.3.24 ab
19.00 Uhr**

Mir freuen üs uf di
Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Hans Peter Woltsche
Helmut Marent, Sissi Kainz

MONATSPROGRAMM MÄRZ

HARDGROUND ÖFFNUNGSZEITEN DI. 16:00-19:00 MI. 15:00-19:00 DO. 15:00-19:00 FR. 15:00-19:00 AB 12 JAHREN	WERKSTATT MITTWOCHS UND FREITAGS 14:00-18:00 ANKERGASSE 24 AB NEUN JAHREN <small>MITTWOCHS FÜR MAX 2 STUNDEN AB 8 JAHREN</small>	MITTAGSPAUSE HARDGROUND UND HARDLOUNGE JEDEN DONNERSTAG 12:15-14:00
HARDGROUND SAMSTAGSSPECIAL KARAOKEPARTY SA. 16.3./16:00-20:00 AB 10 JAHREN	KINDERPROGRAMM WER FINDET DAS GOLDENE EI? FÜR KINDER VON 6-10 JAHREN FR. 22.3./14:00-16:00 ANKERGASSE 24	FRIDAY NIGHT 19:30-22:30 / HARDGROUND FR. 1.3. & FR. 22.3. / AB 14 JAHREN
JUNGS*HOCK MI. 27.3. AUSFLUG TRAMPOLINHALLE	MÄDCHEN*HOCK FR. 8.3. / 15:00-18:00 WELTFRAUENTAG IN&OUT	OSTERWERKSTATT 14:00-18:00 / ANKERGASSE 24 MI. 27.3. / MIT ANMELDUNG
GOKART FAHREN IN FELDKIRCH DO. 28.3. / MIT ANMELDUNG		
AM 27.3. BLEIBT DER HARDGROUND GESCHLOSSEN		
OFFENE JUGENDARBEIT HARD / ANKERGASSE 24 EMAIL: JUGEND@SPRENGEL.AT / WWW.SPRENGEL.AT MOBIL +43 650 862 86 87/ INSTAGRAM: OJA.HARD		

OJA
Hard



Verein
Sozialsprengel
Hard

Leben ist Bewegung Bewegung ist Leben

Wohlbefinden
Gedächtnstraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche



Bewegungsgruppe

jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr
in der Tagesbetreuung – Uferstraße 4 im 1. Stock

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung
Informationen unter 05574-74544

Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24, 6971 Hard
05574-74544

altenarbeit@sprengel.at
www.sprengel.at

Chay Ya
Austria
GEMEINSCHAFT DER PATENKINDER
IN NEPAL & Y.A.

PFARRE
HARD

Namaste Nepal 2024

8. MÄRZ IN HARD AB 19:30 UHR IM PFARRZENTRUM

Musik von Paul Sinclair
Projektupdates von Sabine Klotz über den Verein, Erdbebennothilfe, Schulbauten & Gesundheitsposten, sowie von Barbara Barvinek über Patenkinder und -Programme
Schöne Oster- und Frühlingsbastelsachen aus Holz

BENEFIZEVENT — EINTRITT GEGEN FREIE SPENDE
(Alle Einnahmen kommen direkt den Chay Ya Hilfsprojekten zu Gute)

vorarlberg
>>bewegt
Vorarlberg
unser Land

Mitmachen,
Stempel in der
Vbewegt App
sammeln und
am Gewinnspiel
teilnehmen!

Mach mit beim >>Bewegungstreff!
Outdoorfitness | Nordic Walking | Laufen

Nutze die Möglichkeit und erlebe den Frühling von seiner schönsten Seite – in Bewegung und in der Natur! Wöchentlich ab Donnerstag, den 21. März 2024, um 19 Uhr beim großen Parkplatz am See in Hard.
Die kostenlosen Bewegungstreffs sind für alle, die bereits Freude an Bewegung haben oder diese entdecken wollen – Einsteigerinnen und Einsteiger sind herzlich willkommen. Die unterschiedlichen Gruppen decken die individuellen Bedürfnisse optimal ab.
Wer fleißig an den Bewegungstreffs teilnimmt und Stempel in der Vbewegt App sammelt, kann mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.
Neugierig? Komm vorbei oder informiere dich unter
www.vorarlberg.at/bewegt | www.vbewegt.at

Raus aus Öl und Gas

Förderungen 2024 von Bund, Land und Gemeinden

Bis zu 4.000,- Euro vom Land Vorarlberg für Ein- und Zweifamilienhäuser

- Holzheizungen, Anschlüsse an Nahwärmenetze, Wärmepumpen und Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung 2.000,-.
- Bei gleichzeitigem Ersatz einer Öl-, Gas- oder Stromdirekt-Heizung zusätzlich 2.000,- (Achtung: Gebäudealter beachten. Das alte Heizsystem muss vollständig entfernt werden).
- Einkommensschwache Haushalte erhalten bis zu 100 % Förderung.
- Mehrwohnungsgebäude (ab 3 Wohnungen): bis zu 1.000,- pro Gebäude und 400,- pro Wohnung. Bei gleichzeitigem Ersatz einer Öl-, Gas-, oder Stromdirekt-Heizung zusätzlich 4.000,-.

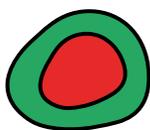
Luftwärmepumpen müssen dabei Schallgrenzwerte einhalten und erhalten jeweils 50 % der Förderungen.

Links zu Antragsstellung und vollständigen Fördervoraussetzungen unter www.energieinstitut.at/raus-aus-oe1

Anmeldung zur kostenlosen Beratung

Energietelefon: 05572 / 31 202-112

www.energieinstitut.at



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33
6850 Dornbirn | Austria
+43 5572 31 202-0
info@energieinstitut.at
www.energieinstitut.at

Großzügige Bundesförderungen

- Nah- oder Fernwärme: 15.000,-
- Pelletszentral- oder Hackgutheizung: 18.000,-
- Stückholzzentralheizung: 16.000,-
- Luft-Wärmepumpe: 16.000,-
- Grundwasser- oder Sole-Wärmepumpe: 23.000,- (plus 5.000,- Bohrbonus)

Weitere Förderungen:

- Umstieg auf Niedertemperatur-Wärmeverteilsystem: 4.000,-
- Gleichzeitige Errichtung einer thermischen Solaranlage (mind. 6 m² Kollektorfläche): 2.500,-
- Gesamtsanierungskonzept: 500,-
- Ersatz eines Gas-Herdes durch Elektro-Herd: 1.200,-

Es muss ein gültiger Energieausweis oder ein Gesamtsanierungskonzept vorliegen. Alternativ akzeptiert der Fördergeber auch das Protokoll einer Energieberatung durch das Energieinstitut Vorarlberg. Die alte Heizung muss im Zuge des Tausches demontiert werden. Die Förderung ist mit 75 % der förderfähigen Kosten gedeckelt.

Infos zu Mehrwohnhäusern finden Sie unter www.energieinstitut.at/raus-aus-oe1

Weitere Förderungen

- Die Gemeinde Hard fördert Solaranlagen und Biomasseheizungen.
- Thermische Solaranlagen, Photovoltaik- und Lüftungsanlagen werden von Bund und/oder Land gefördert.

gefördert von:



Apotheken Bereitschaftsdienst

1.3. fr	Bahnhof-A., Bregenz ¹
2.3. sa	Lotos-A., Hard ²
3.3. so	Ländle-A., Lauterach ¹
4.3. mo	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
5.3. di	Rhein-A., Höchst ¹
5.3. di	Am Montfortplatz, Lauterach ¹
6.3. mi	Stadt-A., Bregenz ¹
7.3. do	Löwen-A., Bregenz ¹
8.3. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
9.3. sa	See-A., Hard ²
10.3. so	Am Bodensee, Fußach ¹
11.3. mo	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
12.3. di	Bahnhof-A., Bregenz ¹
13.3. mi	Lotos-A., Hard ¹
14.3. do	Ländle-A., Lauterach ¹
15.3. fr	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
16.3. sa	Rhein-A., Höchst ¹
16.3. sa	Am Montfortplatz, Lauterach ¹
17.3. so	Stadt-A., Bregenz ¹
17.3. so	See-A., Hard ³
18.3. mo	Löwen-A., Bregenz ¹
19.3. di	Brücken-A., Bregenz ¹
20.3. mi	See-A., Hard ¹
21.3. do	Am Bodensee, Fußach ¹
22.3. fr	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
23.3. sa	Bahnhof-A., Bregenz ¹
24.3. so	Lotos-A., Hard ¹
25.3. mo	Ländle-A., Lauterach ¹
26.3. di	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
27.3. mi	Rhein-A., Höchst ¹
27.3. mi	Am Montfortplatz, Lauterach ¹
28.3. do	Stadt-A., Bregenz ¹
29.3. fr	Löwen-A., Bregenz ¹
30.3. sa	Brücken-A., Bregenz ²
31.3. so	See-A., Hard ¹

¹ **Dienst** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Dienst** von 8 bis 12 Uhr und 17 bis 8 Uhr nächster Tag

³ **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Apotheke am Bodensee, Fußach, T 05578/22220
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke am Montfortplatz, Lauterach, T 74144
- Ländle-Apotheke, Lauterach, T 73274
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll!

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

sa 13 bis 16 Uhr (bis 2. Dezember)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem

Fahrrad, am sa auch mit Pkw

T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters

Terminvereinbarung:

Sekretariat des Bürgermeisters

T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

4.3. mo / 18 bis 19 Uhr

18.3. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtage der Wohnungsreferentin

6.3. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

nur nach vorheriger Anmeldung unter

T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für

die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung:

Energieinstitut Vorarlberg,

T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

geschlossen: 3.3.

Uferstraße 4

Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

4.3. mo Gelber Sack + Biomüll

11.3. mo Rest- + Biomüll

18.3. mo Gelber Sack + Biomüll

25.3. mo Rest- + Biomüll

■ Altpapier

7.3. do Zone A: Tonne + Container

Zone B: Container

14.3. do Zone C: Tonne + Container

Zone D: Container

21.3. do Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

28.3. do Zone C: Container

Zone D: Tonne + Container

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr _____ 122
- Polizei _____ 133
- Rettung _____ 144
- Polizeiinspektion Hard _ 059133/8125-100
- Gemeindepolizei _____ 697-133
- Gemeindeamt _____ 697-0
- Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde Hard (24h) __ 0676/88697250
- Bauhof _____ 697-300
- Krankenpflegeverein _____ 72807
- Verein Sozialsprengel _____ 74544
- Gesundheitshotline _____ 1450

hard 04/24
Redaktionsschluss
13.03., 12.00 Uhr



FR 01.03 20.30 MUSIK

Die Knoedel Wunderrad

Die Knoedel, alpine Musikpioniere, sind zurück. Sie glauben an Wunder und schaffen mit ihrem Album *Wunderrad* eine faszinierende Musikillusion. Seit 31 Jahren bestehen sie als wundervolles Ensemble. Inspiriert vom Erfinder des *Wunderrads*, Simon Stampfer, verzaubert ihre Musik.



SO 03.03 15.00 KINDER

Mit Ruck & Sack geht's Huck & Pack Tanja Ghetta

Kommt mit und seid dabei, wenn wir mit einem klapprigen Boot in See stechen. Eine unvergessliche Reise für kleine und große Abenteurer ab 5 Jahren!



MI 06.03 20.00 EIGENART

Pub Quiz kultur.bar.kammgarn

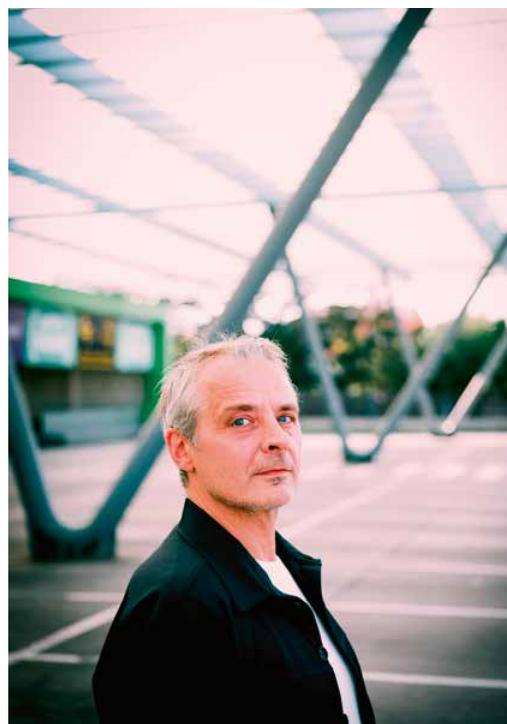
Teams treten gegeneinander an und beantworten Quiz-Fragen zu verschiedenen Kategorien.

www.kammgarn.at  

DO 07.03 20.00 KABARETT

Thomas Maurer Zeitgenosse aus Leidenschaft

Sachen, an denen man eh nicht vorbeikommt, sollte man mit Leidenschaft erledigen. Allein auf der Bühne marschiert Thomas Maurer als Zeitgenosse mit Leidenschaft mühelos durch die Weltgeschichte der Zumutungen.



SA 09.03 20.30 MUSIK

Dudley Taft Guitar Kingdom

Dudley Taft, als *Bester Gitarrist* bei den European Blues Awards 2017 nominiert, vereint handwerkliche Finesse und mitreißende Leidenschaft auf der Bühne. Sein Auftritt ist eine kraftvolle Mischung aus Bluesrock und energiegeladenem Rock.

SA 16.03 20.30 MUSIK

Dox in a Row Rocknight

Was die vielseitige Formation um Benni Bilgeri spielt, ist das eine – WIE sie spielen, muss man gehört haben. Ein Muss für jeden Rock- oder besser noch: Musikfan.

SO 17.03 15.00 KINDER

Überraschung für Victorius Die Stromer

Überraschung für Victorius ist eine turbulente Komödie für Kinder ab 3 Jahren und ihre Eltern. Mit Liebe und Witz wird die einfache Geschichte einer Freundschaft erzählt.



DO 21.03 20.00 KABARETT

Martin Zingsheim aber bitte mit ohne

Martin Zingsheim, mit Auszeichnungen überhäufter Comedian aus Köln, präsentiert sein ständig aktualisiertes Erfolgsprogramm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. Verzicht als Luxus: in *aber bitte mit ohne* zeigt er den Widerspruch der Überfluggesellschaft. Ein Show-Erlebnis, das man nicht verpassen sollte.

SO 24.03 17.00 - 20.00 EIGENART

kamm.and.dance

Kommt vorbei. Einfach tanzen nach Lust und Laune!

SA 30.03 20.30 MUSIK

Mary Jane's Soundgarden

Das Ziel der Funkband *Mary Jane's Soundgarden* ist es, den Besucher:innen einen unvergesslichen Abend zu bereiten und gemeinsam zu feiern. So put on your dancing shoes and shake everything you got!



BESSER PRIVAT VERSICHERT.

WER SCHON IN JUNGEN JAHREN PRIVAT
VERSICHERT IST, HAT IM ERNSTFALL EINE SORGE
WENIGER. STARTEN SIE EINE PRIVATE KRANKEN-
VERSICHERUNG FÜR IHRE KINDER. DENN JETZT
IST DER EINSTIEG BESONDERS GÜNSTIG.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



Zugestellt durch Raafi Amir Sokoll Boten- und Kurierdienst



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum

Erscheinungsort 6971 Hard **Medieninhaber und Herausgeber** Marktgemeinde
Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard **Redaktion** Frank Angerer **Umsetzung** Frank
Angerer **Druck** Hecht Druck Hard **Auflage** 6.650 Stück **Erscheinungsweise**
monatlich **Papier** GardaPat 11 100g



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/11473-2104-1001

